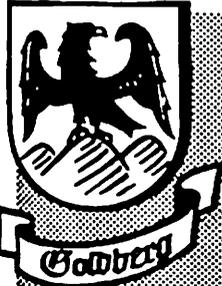


Goldberg-Haynaüer

H 3309 E

# Heimat-Nachrichten

Monatsschrift des Altkreises Schönau a. K.      Mitteilungsblatt für die Heimatvertriebenen  
des Kreises Goldberg/Schlesien      Bekanntmachungen der Heimatkreisbeauftragten  
Herausgeber und Verleger: H.-D. Bittkau · Hannover · Tel. (05 11) 58 12 20  
Postanschrift: Postfach 68 01 55 · 3000 Hannover 61



*Im hohen Dom zu Fulda wurde der Schlacht von Wahlstatt in einem ökumenischen Gottesdienst gedacht, den die sechs »Vetternfamilien« durch Bibellesungen und Fürbitten mitgestalteten. Dabei fiel auf, daß besonders die Jugend des schlesischen Adels sich an dieser Gottesdienstgestaltung mitbeteiligte.*

Bild: Jutta Graeve

# Die »Vettern von Wahlstatt« riefen den schlesischen Adel

**Fulda.** Die „Vettern von Wahlstatt“, sechs schlesische Adelsfamilien, deren Vorfahren in der Schlacht auf der Wahlstatt mitgekämpft haben, sorgten dafür, daß die Festlichkeiten zum Gedenken an diesen historischen Tag nicht auf das heutige Polen beschränkt blieben. Sie luden den schlesischen Adel zum Wahlstatt-Tag vom 3. bis 5. Mai nach Fulda ein und die Familien kamen mit überraschend viel Jugend. Höhepunkt der Festlichkeiten war ein ökumenischer Festgottesdienst im Fuldaer Dom und ein Festakt im Schloßtheater.

Es war ein beeindruckendes Bild, als der „hohe Dom zu Fulda“ bis auf den letzten Platz mit Gottesdienstbesuchern gefüllt war. Die sechs Vetternfamilien, die Rotkirch's, die Nostiz', die Zedlitz, die Strachwitz, Seydlitz und Prittwitz gestalteten durch Bibellesung und Fürbitten den Gottesdienst aktiv mit und daß dabei besonders die Jugend zu Wort kam zeigte, daß sich hier Schlesier auch aus der Generation zu Worte meldeten, die nicht mehr in Schlesien geboren wurden.

Pfarrer Bernd v. Kunhardt, Bonn, hielt als evangelischer Geistlicher die Predigt, die Liturgie las Dompfarrer Heinz Rumph. Es habe viel Mühe gekostet, so Pfarrer v. Kunhardt, die Verantwortlichen in Polen und hier von der Bedeutung dieses historischen Datums zu überzeugen. Aber es sei die christliche Grundhaltung gewesen, die unsere Vorfahren in den Kampf ziehen ließen, um europäische Kultur zu verteidigen. Unter dem Kreuz gelernte Opferbereitschaft werde auch heute noch im Kampf gegen den blanken Materialismus gefordert. Die Schlacht damals ging verloren, aber der Feind zog wieder nach Osten ab, wie von Gott fortgezogen. Die Tage von Fulda sollten ein Zeichen setzen, wie eng der schlesische Adel sich mit dem Land verbunden fühlt.

Zum Festakt im Schloßtheater konnte als Sprecher der „Vettern“ Freiherr Wolfram v. Strachwitz den Oberbürgermeister der



**In einer Zeit der historischen Interessenlosigkeit dankte der Sprecher des Schlesischen Adels, Prinz Sieghard zu Schönau-Carolath, den »Vettern von Wahlstatt« für die Idee, zur 750-Jahr-Feier der Schlacht von Wahlstatt den schlesischen Adel zusammenzurufen.**

Stadt Fulda, Dr. Wolfgang Hamberger und den Sprecher des schlesischen Adels Prinz Sieghard zu Schönau-Carolath begrüßen, außerdem aber auch Vertreter des polnischen, des ungarischen und des skandinavischen Adels. Für die alte Elite der Mongolen war Hsi Rashidonduk Chentuo gekommen, ein direkter Nachkomme Dschingis Khans. Aber auch Vertreter der Bundesheimatgruppe Liegnitz, der Stiftung Kulturwerk Schlesien, der Landsmannschaft Schlesien, des Vereins Haus Schlesien und des Bundes der Vertriebenen nahmen an diesem Festakt teil. Gezeichnet war diese Festveranstaltung von der Hoffnung auf Versöhnung.

„Wenn wir es mit der Heimatliebe ernst meinen“, so erklärte Freiherr v. Strachwitz, „werden wir in der deutsch-polnischen Nachbarschaft gefordert. Es gilt Kraft zu sammeln, um sie für die geliebte schlesische Heimat einzusetzen.“

Oberbürgermeister Dr. Wolfgang Hamberger überbrachte die Grüße von Rat und Verwaltung der Stadt Fulda und ging dann auf das Schicksal der Heiligen Hedwig ein. „Sie hat geglaubt wider alle Hoffnung, geliebt in all der Not. Das sei auch heute noch notwendig, wenn es um eine deutsch-polnische Verständigung gehe“.

Prinz zu Schönau-Carolath dankte im Namen des schlesischen Adels für diese Idee, in einer Zeit historischer Interessenlosigkeit den Wahlstatt-Tag zu begehen und diesen Gedanken der Zusammengehörigkeit nach 750 Jahren zu einer Aufgabe zu machen. Die Wirkung der kommunistischen Ideologie habe halb Europa aus der christlichen Struktur herausgerissen, doch Ritterschaft und Adel seien ein tragender kultureller Teil ihrer Völker, der in 75 Jahren versucht wurde zu vernichten. Es gehe jetzt nicht darum, die Welt neu zu ordnen, sondern sie zu heilen. Wir dürfen dem Verfall ideologischer, wirtschaftlicher und anthroposophischer Werte nicht weiter tatenlos zusehen, wir brauchen in Europa opfer-

bereite Vorbilder. Die parteipolitische Plapperei zur Charta der Heimatvertriebenen sei kaum mehr zu ertragen, 30 Millionen Vertriebene und deren Nachkommen hätten ein Recht darauf, sich zu ihrer Heimat zu bekennen.

Als Vertreter des polnischen Adels sprach Lothar Hyes und vertrat dabei das junge Polen. Er rief die Jugend auf, sich für ein besseres Miteinander einzusetzen. Wir Polen haben uns viele hundert Jahre gegen die Gefahr aus dem Osten gewehrt, zum letzten Mal vor 45 Jahren am „Rande des Westens“, wir müssen zu einem besseren Miteinander in Europa kommen, wir sind bereit dazu.

In mongolischer Sprache wandte sich Hsi Rashidonduk Chentuo an den schlesischen Adel. Seit 1241 habe es viele Kriege gegeben, in denen Menschen ihre Heimat verloren. Auch er sei von den Kommunisten aus der inneren Mongolei vertrieben worden. Heute lebe er in Deutschland, aber schon 1241 sei für die Mongolen die erste Kontaktaufnahme zu westlicher Kultur erfolgt. Sein Vortrag war so temperamentvoll, daß es eigentlich einer Übersetzung gar nicht mehr bedurfte, er wurde auch so verstanden.

Graf Karl-Christoph Rothkirch sprach in seiner Festrede das Gemeinschaftsgefühl an, daß durch den Wahlstatt-Tag den schlesischen Adel wieder verbindet. Es müsse eine Versöhnung zwischen den Völkern geben, das könne nur der Sinn einer 750 Jahre alten deutsch-polnischen Wahlverwandschaft sein.

Jutta Graeve

\*\*\*\*\*

## Unverlierbare Heimat

Wer die Heimat kannte,  
die ich Heimat nannte,  
der verlor sie nicht;  
tief ins Herz geschrieben  
ist sie ihm geblieben  
wie ein Seelenlicht.  
Warum soll ich trauern  
um zerfallene Mauern,  
die mir nie gehört?  
Heimat ist im Innern  
mehr als nur Erinnern,  
bleibt drum unzerstört.  
Nichts hab' ich besessen,  
doch auch nichts vergessen,  
alles blieb bestehen.  
All der Blumen Düfte,  
Vogelsang der Lüfte  
können nicht vergehn.  
Wer die Heimat kannte,  
die ich Heimat nannte,  
der verliert sie nie;  
tief ins Herz geschrieben  
ist sie ihm geblieben –  
Herzensmelodie.

Eingesandt von Alfred Bardehle, Am Ufer 6, 3253 Hess. Oldendorf 19

\*\*\*\*\*



**Hsi Rashidonduk Chentuo ist ein direkter Nachkomme Dschingis Khans; er sprach so temperamentvoll bei der Festveranstaltung, daß eine Übersetzung kaum notwendig war. Bilder: Jutta Graeve**

## Lüneburger Johanneum ehrte Studiendirektor Johannes Simon



Immer ein fröhliches Wort auf den Lippen:  
Studiendirektor a.D. Johannes Simon  
Bild: Jutta Graeve

**Lüneburg.** 19 Jahre lang war Johannes Simon Musiklehrer an der Schwabe-Priese-muth-Stiftung in Goldberg, dann begann der Krieg, er wurde zur Wehrmacht eingezogen und kam erst 1946 aus der Gefangenschaft in England zurück. Doch nicht in sein geliebtes Goldberg, sondern er mußte sich in Westdeutschland ein neues Wirkungsfeld schaffen. So kam er nach Lüneburg an ein ebenso altehrwürdiges Gymnasium wie es das Goldberger war: ans Johanneum.

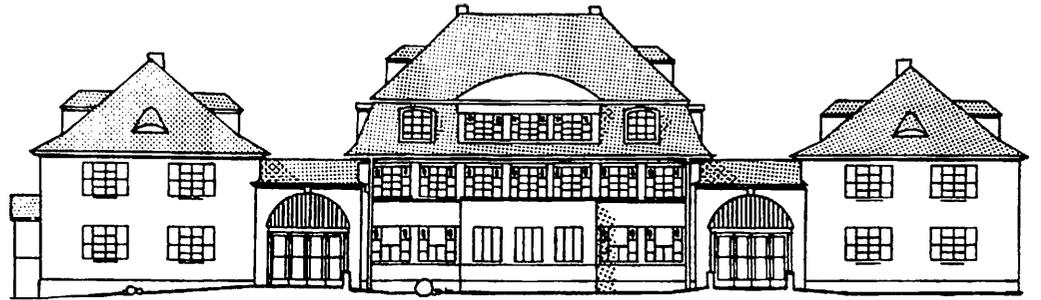
Hier begann für Johannes Simon eine sehr segensreiche Schaffenszeit. Ab September 1950 wurde er zusätzlich zu seinem Unterricht mit den Schülern am Studienseminar in der Ausbildung der Musikreferendare tätig, ab Januar 1962 als Fachleiter. Nach 22 Jahren aktiven Dienst im Johanneum ging Studiendirektor Johannes Simon 1968 zwar in den wohlverdienten Ruhestand, blieb aber der Schule weiterhin verbunden. In diesem Jahr noch will er seinen 95. Geburtstag feiern.

Für diesen Einsatz dankte ihm Oberstudiendirektor Wolfgang Senne im Rahmen der Abiturientenabschiedsfeier im Juni 1991 und erwähnte dabei, daß Johannes Simon mit 22 Dienstjahren der Pädagoge sei, der am längsten am Johanneum unterrichtet habe. Der Verein der Freunde und Förderer des Johanneums ernannte Johannes Simon zum Ehrenmitglied.

Für soviel Lob bedankte sich Johannes Simon in der bei ihm gewohnt fröhlichen Art mit Versen aus den „Meistersingern“: „Euch macht Ihr's leicht, mir macht Ihr's schwer, gebt dem Alten gar zu viel Ehr!“ Seine Worte fanden bei Schülern, Eltern und Lehrern viel Beifall und zeigten, daß Johannes Simon am Johanneum über 20 Jahre nach seinem Ausscheiden aus dem aktiven Schuldienst ebenso vergessen ist, wie an der Goldberger Stiftung. Er ist eben ein Lehrer, der nicht nur den Intellekt sondern das Herz seiner Schüler anspricht und deshalb so viel Liebe erntete, weil er bereit war, viel Liebe in seinem Beruf zu geben.

Jutta Graeve

## Brief aus dem Haus Schlesien



In seinen Briefen aus dem Haus Schlesien berichtet der Vorsitzende des Vereins „Haus Schlesien“, Dr. Klaus Ullmann, laufend über die Veranstaltungen in Heisterbacherrott. In seinem Juni-Bericht geht er zuerst auf die verschiedenen Veranstaltungen ein: Eine ausgesprochen gute Resonanz brachte die Ausstellung zum 750. Jahrestag der Schlacht auf der Wahlstatt. Die Ausstellung war so gut besucht, daß überlegt wird, sie im Herbst noch einmal zu zeigen.

Auch die Ausstellung „Grafschaft Glatz“, die zur Zeit läuft, ist ein voller Erfolg. Aus Anlaß der Glatz-Ausstellung wurde von Kardinal Meißner ein Glatzer Wegkreuz geweiht. Hierzu waren über 1500 Besucher erschienen.

Das Haus IV ist nun baulich endgültig abgeschlossen. Der untere Saal trägt den Namen „Eichendorff-Saal“. In dem im ersten Stock befindlichen Ausstellungsraum wurde eine Dauerausstellung untergebracht, daneben bleibt Raum für Wechselausstellungen.

Auch der Archiv- und Magazinkeller ist fertig, er wurde wie auch andere Räume besonders gegen Diebstahl gesichert. Die Werkstatt wird in nächster Zeit voll ausge-

baut, sie ist für die Ausgestaltung des Hauses besonders wichtig. In der Innenraumgestaltung befindet sich der neue Speiseraum. Er soll acht Nischen nach dem Vorbild des Schweidnitzer Kellers in Breslau erhalten. Jede Nische soll mit dem Wappen einer schlesischen Stadt geschmückt werden. Die Breslauer haben sich bereit erklärt, die Finanzierung einer Nische zu übernehmen, sieben weitere Nischen stehen noch zur Verfügung.

Die Besucherzahlen im Haus Schlesien sind in diesem Jahr weiterhin kräftig angestiegen, auch die Zahl der Übernachtungen hat zugenommen. Einzelreisende finden aber, vor allem wochentags, meistens noch ein Unterkommen.

Die Finanzierung des Ausbaues im Haus Schlesien gleicht zur Zeit noch einem Balance-Akt, weil der Bund den zugesagten Betrag, der Grundlage der Gesamtfinanzierung war, noch nicht gezahlt hat. Insgesamt gingen bisher für den letzten Bauabschnitt 100000 DM an Spenden ein. Deshalb wirbt der Verein „Haus Schlesien“ immer wieder um neue Mitglieder, der Jahresbeitrag beträgt für Einzelpersonen 60 DM.

## Kurzmeldungen:

**Polnisch-Deutsche Initiative.** Am 8. Dezember 1990 fand in Breslau das Gründungstreffen der Gesellschaft für Deutsch-Polnische Initiativen statt. 32 Gründungsmitglieder aus verschiedenen Berufen und Kreisen, vom wissenschaftlichen Mitarbeiter, über den Unternehmer bis hin zu Personen des öffentlichen und politischen Le-

bens, verabschiedeten eine programmatische Erklärung und das Statut der Gesellschaft. Sie wird polnische Bürger und Nicht-Polen vereinigen, die daran interessiert sind, für die Annäherung von Polen und Deutschen aktiv zu werden und dabei den Weg wirtschaftlicher, wissenschaftlicher und kultureller Zusammenarbeit zu beschreiten.

## Der gemittliche Schläfänger



## Kalender für 1992

Schlesienverlag L. Heege, Schweidnitz

Seit der Vertreibung in Heutlingen/Würt.

## Der NEUE ist da!

Die wichtigsten Angaben in Kurzform: farbiger Karton-Umschlag, 148 Seiten, DIN A 5, Kalendarium von Januar 1992 bis Dezember 1992, 8 ganzseitige Bilder (Fotos), 37 sonstige Bilder und Illustrationen im Text, Gedichte und Erzählungen in Mundart und Hochdeutsch von Ernst Schenke u. a. schlesischen Dichtern.

**Verkaufs-Preis nur 10,80 DM**

(Sommer-Preis gültig bis 30. Sept.)

**Sie erhalten den neuen Kalender  
beim Verlag Ihrer Heimatzeitung**

**GOLDBERG-HAYNAUER  
HEIMATNACHRICHTEN**

— Abt. Buchversand —

Postf. 68 01 55 · 3000 Hannover 61

Eine Partnerschaftszeitung für deutsch-polnische Verständigung ist jetzt neu erschienen. Die „Gazeta Zachodnia“ und die Westzeitung erscheinen gleichlautend in zwei Sprachen. Die polnische Ausgabe erscheint in Breslau, die deutsche Ausgabe in Wiesbaden. Sie berichtet überwiegend über die Partnerschaftsbeziehungen der Städte Breslau und Wiesbaden.

**Hilfe für ehemalige deutsche Ostgebiete.** Solange noch die Visa-Pflicht bestand, hatte die Bundesregierung hohe Einnahmen von Slotys durch die Visa-Gebühren. Diese Gelder wurden nicht in die Bundesrepublik transferiert, sondern sollen für die Förderung von Projekten in den ehemaligen deutschen Ostgebieten verwendet werden. Außerdem stehen für diese Förderungsmaßnahmen Gelder aus der Rückzahlung des sogenannten „Jumbo-Kredites“ zur Verfügung. Die Bundesregierung hat auf 50 Prozent der Rückzahlung dieses Kredites verzichtet und die übrige Rückzahlung in Slotys genehmigt. Die Vertriebenenverbände und die Deutschen Freundschaftskreise wurden aufgefordert, Förderungsprojekte vorzuschlagen. Die Gelder sollen zur wirtschaftlichen Gesundung der Ostgebiete beitragen.

**Deutsche Kulturelle Gesellschaft in Hirschberg.** In Hirschberg hat sich eine Deutsche Kulturelle Gemeinschaft gebildet. Die Kontaktanschrift ist Johanna Kulisiewicz, ul. Kopernika 4 m 3, P 58-500 Jelenia Gora.

**Ausstellungen im Haus Schlesien:** „Karl Gottwald – ein Künstler aus Lauban“ vom 3. August bis 10. September. „Fördergemeinschaft junger Künstler“ vom 31. August bis 29. September. „Breslaus malerische Architektur“ vom 7. September bis 6. Oktober. „Le vues de Sagan“ vom 5. Oktober bis 3. November. „Görlitz“ vom 11. bis 24. Oktober.

\*\*\*\*\*

## Gedicht von Alfred Müller

Gemüsegeschäft Friedrichstraße  
in Schmiedeberg/Rsgb.

aufgeschrieben am  
16. September 1949  
in Burghausen bei Leipzig  
(an Fam. Max Naß)

Der Rübezoahl hoat mer an Brief geschrieba, a läßt Euch schien grissa – a ies noch drüba – a wiel asu lang durte blein, wie noach a poar Schläsinger durte sein. Viel wär ju zwoar, – schreibt a, – jitzt nimme lus, ma sähg lauter fremde Gesichter bluus un wällt ma ammol mit emm Menscha sprecha, do muss ma siech reen die Zunge zerbrecha. Ma fängt immer wieder ganz ärschlich oan – un stotts gun Taag, mus ma jitze „Schenndobri“ soan. Die Barge, schreibt a, – die stiehn noch doa, wie ei aaler Zeit, a su huuch un bloo un guckt ma ieber die Schniekuppe naus

## Erinnerungen an Schönau

v. Dorothea Walter, geb. Jüttner,  
4834 Harsewinkel, Jenaer Str. 5

Um es vorwegzunehmen, ich bin keine Schönauerin, und deshalb kann es wohl auch nicht als Lokalpatriotismus angesehen werden, daß ich ins Schwärmen gerate, wenn ich von Schönau erzähle.

In Hirschberg geboren und aufgewachsen, ist mir Schönau genauso vertraut wie meine Vaterstadt, fuhren wir doch jedes Jahr mindestens einmal zu den Großeltern nach Schönau.

Meine Erinnerungen gehen zurück bis ins Kindergartenalter. Die Großeltern wohnten im Haus von Fam. Mieruch, gegenüber vom Fleischer Raupach. Jedesmal, wenn sich der Trupp Spielschulkinder – wie sie damals genannt wurden – vom Kindergarten aus der Niederstadt mit Tante Gretel (Margarete Titze von der Außenstraße) in Bewegung setzte Richtung „Anlagen“ am Kugelberg, dann durften mein Bruder und ich uns anschließen und auf der Anhöhe mit den anderen Kindern mitspielen.

Später, als wir bereits zur Schule gingen, beschränkten sich unsere Aufenthalte in Schönau meist auf die Sommerferien. Was gab es nicht alles für Möglichkeiten zum Spielen und Herumtollen. Neben dem Haus, in dem die Großeltern wohnten, war ein großer Hof, auf dem die Speditionsfirma Goretzky ihre Roll- und Möbelwagen abgestellt hatte. Verbotenes reizt ja bekanntlich am meisten. So war es nicht verwunderlich, daß wir gern auf den Möbelwagen, – z. T. handelte es sich um offene Wagen mit großer Ladefläche – herumtobten, freilich immer die Angst im Nacken, ein Erwachsener könnte plötzlich auftauchen und uns abrupt den Spaß verbieten. Es wäre ja auch nicht ganz ungefährlich ge-

wesen, hätte sich bei unserer Kurbelei einer der Wagen plötzlich in Bewegung gesetzt und wäre auf die – wenschon damals noch nicht so belebte Straße – gerollt.

Wer erinnert sich noch der „Aue“? Ein ideales Gelände zum „Räuber und Gendarm-Spiel“. Nicht zu vergessen die Freilichtbühne, wo man so herrlich Theater spielen konnte.

Es war nur ein Katzensprung quer über die Hirschberger Straße hinab zur Katzbach – ein Hüpfen über die Steine, und man gelangte fast trockenen Fußes über den Fluß hinauf in die Schrebergärten, wo wir in Großmutter's Garten immer die saftig roten Erdbeeren ernten durften.

Sonntags gab es die vielfältigsten Ausflugsmöglichkeiten und Spaziergänge: Über den Kugelberg, entlang der Siegfriedshöhe durch die Aue. Oder aber nach Altschönau, nach Reichwaldau, zum Willenberg in Röversdorf, um nur einiges zu nennen.

Wer denkt nicht noch gern an die Mönrenköpfe, die unser Vater sonntags schon mal beim Helbig-Konditor spendierte? Sie schmecken mir heute noch! Oder an den „Süßen Bruno“, so genannt, weil er ebenfalls eine Konditorei besaß.

Abends saß man zusammen mit Nachbarn unter der großen Kastanie vor dem Haus und lauschte den Geschichten der Älteren. Hin und wieder kam auch ein später Fahrgast vom letzten Zug, der, aus Merzdorf kommend, Richtung Liegnitz fuhr.

So vergingen die Jahre, bis die Großeltern starben. Ein letztes Mal vor unserer Vertreibung aus der Heimat habe ich Schönau im Frühjahr 1945 besucht. Darauf werde ich demnächst zurückkommen.

wird fortgesetzt

do a sitt olls noch asu wie suste aus.  
Doa liega die Felder – ei ahler Frische  
die Stäädla, die Dörflan, die Wiesa, die  
Püsche. Do sitt ma die Teiche un  
Windmühlhübel, die ruta Dächer, die  
weiße Giebel, die Stroßa mit Kerschbeema  
eigereemt, die Wäberdörflan kleen un  
vertreemt un ob un zu wie a weiße Foane  
en langa Rooch vu doar Eisaboahne.

Do leit moncher Kerchhoof mit Rusa mit  
ruta, un beisoamma ruhn eure lieba Tuta  
un liega se glei hoalb vergassa durt,  
se sein doch derheeme, die braucha nee  
furt. Un weiter schreibt a, – dar gude Ahle,  
Iech mus Euch woas freun – gabt ock  
Antwort bale. Wie giehts Euch denn ei dar  
fremda Welt, ohne Haus un Hof, ohne  
Viech un Feld? Schunt monchmol hoa ich  
bei mer geducht wie miega se Euch hoan  
undergebrucht? Hott er a Stübla, hübsch  
reenlich un nette, hott er zum Schloofa a  
richtiges Bette? Hott er woas urdentliches  
Ohnzuziehn, oder müßt er ei ala Lumpa  
giehn? Werd er behandelt mit  
Freindlichkeit, oder mit Mucksheet un  
Feindlichkeit? Sahn se Euch oan mit  
scheela Blicka, Lästern se ieber Euch  
hingerem Ricka? Iech wiels nich huffa –  
doch wenna a su wär un wenn se Euch

sällda nee gut behandeln, do glecht ock  
doo fällt mersch nich etwand schwer  
mich ei an Teiwel amol zu verwandeln  
un nüber zu kumma un olle zu hulln,  
die Euch nich halfa un beistiehn wulln.  
Beim Kripse nahm iech se uff der Stelle  
un stupp se tief nunder, ganz tief ei de  
Helle. Die andern ober, die gutt zu Euch  
sein, die sulln voan mer unbehelligt blein.  
Zu dan wiel ich kumma als Freind oals  
guder un wiel se begriessa wie Schwaster  
un Bruder. A Poatsch wiel ich jedem nooch  
extra gahn un jeder sull meine  
Doankborkeet sahn. Ihr oaber, ihr Lieba,  
verliert nich a Mut, bleit standhoft –  
verleicht giehts Euch nooch amol gutt.  
Un sitzt Euch de Nut jitzt o siehr eim  
Nacka un wiel Euch glei de Verzweigung  
packa, bleibt standhoft, de Arde die dräht  
sich rund un moancher dar krank ies, werd  
wieder gesund un war mit der Noase eim  
Drecke leit  
koan wieder uufstiehn bei guuder Zeit.  
Is Schicksal hoat moncha schunt  
imgeschmissa un wie olls noch kimmt,  
doas koan Kenner wissa.

Eingesandt von Horst Stephan, früher  
Schmiedeberg, Ruhberger Str. 4a, jetzt  
3000 Hannover 1, Wettinerweg 4.

# Aus den Heimatgruppen

– ADELSDORF –

## Liebe Adeldorfer

Unser diesjähriges Treffen ist am 29. 9. 91 wieder in Hagen. Es ist das selbe Lokal wie im Jahr 1989. Restaurant Rosengarten, Selbecker Str. 213.

Ich kann in diesem Jahr ein Videofilm, Adelsdorf aus der Luft, vorführen. Näheres, mit der Anfahrt, später.

**Günter Bleul**

## Mit dem Flugzeug über die alte Heimat.

Während meiner letzten Gruppenreise Ende Mai 91 ist es mir gelungen mit Hilfe von polnischen Freunden aus Goldberg, ein Flugzeug zu organisieren. Ein großer Wunsch ging in Erfüllung, ich konnte mein geliebtes Adelsdorf und die Umgebung von oben betrachten. Da zu dieser Zeit der Raps in voller Blüte steht, war die Landschaft eine herrliche Farbenpracht.

Unser Flug führte von Goldberg nach Oberleisersdorf die lange Gasse herunter über Adelsdorf und Modelsdorf. Dann haben wir eine Schleife über Märzdorf, Mochendorf und Alzenau gezogen. Über den Bahnhof Adelsdorf und Neudorf am Rennweg erreichten wir wieder Goldberg.

Da es ein kleines Sportflugzeug war, konnten bei drei Flügen jeweils drei Personen mitfliegen. Vier Personen hatten eine Videocamera. So ist doch einiges an Filmmaterial entstanden. Bei meiner nächsten Gruppenfahrt werde ich ein größeres Flugzeug bestellen, damit alle, die möchten, mitfliegen können.

**Günter Bleul**

## Ein Spaziergang in die Vergangenheit

Ende Mai war es so weit, wir machten eine Busreise in die alte Heimat Goldberg – Adelsdorf. Es wurde eine Fahrt, die ich nie vergessen werde, und von der ich noch lange zehre. Der erste Heimattag, und das bei schönstem Sonnenwetter, war ein Wiedersehen mit Haynau und den Nachbardörfern von Adelsdorf. Auch ein Besuch auf der Gröditzburg stand gegen Mittag auf dem Plan. Leider standen wir alle vor dem verschlossenen Tor. Uns wurde nicht geöffnet. Angeblich wegen Steinschlaggefahr von der Mauer. Am Fuße des Berges waren aber in der Zwischenzeit unsere Grillwürstchen fertig. Brot, Senf, Gurken (Liegnitzer), viele Getränke, sogar ein Fäßchen Bier rundete unsere lustige Picknickrunde ab. Eine Besichtigung der schönen renovierten Adelsdorfer – Leisersdorfer Kirche schloß sich an. Die Heimfahrt zum Goldberger Hotel führte die lange Gasse entlang, was unserem ersten Tag einen schönen Ausklang gab.

Am zweiten Tag ging es Richtung Riesengebirge. Ich genoß die schöne Landschaft unserer Heimat (die wir als Kinder leider nie zu sehen bekamen). Nach dem Halt bei Gerhart-Hauptmanns Haus in Agnetendorf folgte der Besuch der Kirche Wang. In der Teichmannbaude bekamen

wir das Mittagessen. Danach ging es weiter zur Sesselliftstation zum höher gelegenen Gebirgskamm. Aus Zeitmangel war nur der Weg bis zum Schlesierhaus möglich.

Am dritten Tag war Liegnitz vorgesehen, doch unsere Reiseleiterin Jutta (nicht ganz ortskundig) ließ unser Liegnitz links liegen, so landeten wir in Wahlstatt und in Jaur. Aber auch hier bot sich die Gelegenheit, unsere Heimat näher kennenzulernen. Am Nachmittag kam ein bestelltes Flugzeug für Waisenkinder aus Hirschberg nach Goldberg. Leider konnten aus Zeitgründen (Benzin reichte für 2 Stunden) nur wenige einen Rundflug belegen. Dabei wurde natürlich die Heimat von oben gefilmt. Nach dem Abendbrot sind wir für ein paar Stunden mit dem Taxi nach Adelsdorf gefahren. Hier habe ich zum ersten Mal unseren Wiesenhäuserweg durchlaufen.

Sonntag, der 2. 6. war unser letzter Aufenthaltstag. Da standen die Heimatdörfer mit dem Besuch der Elternhäuser auf dem Programm. Den Tag habe ich besonders genossen. Wir ließen uns in Modelsdorf an der Klose Schmiede absetzen und gingen gemütlich durch das ganze Adelsdorf. Auf dem Telegrafmast neben Schreiber (Gasthaus) begrüßte uns ein brütendes Storchenpaar.

An diesem Tag bin ich auch das erste mal den Weg bei den Berghäusern gelaufen. Ich empfand es als eine stille, romantische Ecke. Leider fehlten auch hier wie im ganzen Dorf einige Häuser. An anderen Stellen sind neue Häuser dazugekommen. Vieles bedarf einer Renovierung oder eine fleißig-liebende Hand. Zur Zeit wird gerade das Wohnhaus Schröder (Molkerei) abgetragen. Ein Besuch in der elterlichen Wohnung (Polen waren sehr nett) und bei Hilde (Scholz in der Gröditz Siedlung) lag noch zwischen einem kurzen Spaziergang von Müller (Fleischer) bis zur Schule (kleine Seite). Das war der Abschied von Adelsdorf. Bei unserer Dorfwanderung kam mir erstmals zum Bewußtsein, daß wir Kinder in Oberdorf eine ideale Lage besaßen. Im Sommer bot die Deichsa hinter dem Wehr eine herrliche Badegelegenheit. Im Winter eine große Eisfläche. Dazu kamen unsere Berge zum Schlittenfahren/Langer Berg, Leukert-Berg und die Gasse. Auch die Kleebrache war oft unsere Rodelbahn. Eines ist mir noch aufgefallen. Es ist stiller und ruhiger geworden im ganzen Dorf. Ich nehme an, daß die Einwohnerzahl geringer ist. Bei unserer Heimfahrt hat uns abermals Hanne Kakuba geb. Kaiser (Gasthaus) begleitet. Sie lebt jetzt in Rabisau. Für die schöne Zeit und die ausgefüllten Tage danken wir unserem Organisator und Freund Günter Bleul und Frau Marianne recht herzlich für all ihre Mühe.

Die folgende Aufstellung gibt einen Überblick über die heute fehlenden Häuser, bzw. Neubauten in Adelsdorf:

Heute fehlen in Adelsdorf folgende Häuser (kleine Seiten)

oben von Grun bis Rosemann

1 Villmo/Gärtner

2 Janek

3 Hoferichter

4 Kuhn

5 Schröder/Molkerei

6 Albedil/Baron

7 Bachmann

8 + 9 Arbeiterhäuser von Bank

von Müller Bäcker/Brücke bis Gräfin Pfeil

23 Apotheke gegenüber Arbeiterhaus von Bank?

24 Nickchen

25 Knödler

26 Scholz hinter Ludewig (Tischler)

27 Rudolf (Musiker)

28 Scholz

29 Metzner

Straße/große Seite

10 Krause/Gasthaus

11 Hinterhaus v. Petersen-Borstel

12 Arbeiterhaus von Wilde

13 Weinhold (Strohdach)

14 Klemm

15 Kraul

16 Heiber

17 Baumgart

18 eins der Schmidt'schen Güter

19 Arbeiterhaus b. Gräfin Pfeil an der Brücke

20 Gräfin Pfeil (Schloßruine)

21 Polenhaus

22 Arbeiterhaus von Stöber

Berghäuser

30 Geisler

31 Warnig

32 Wiedemann

Neubauten in Adelsdorf

1 beim Baron

2 kleine Seite Apotheke gegenüber

3 zwischen Ludewig und Gemeindehaus

4 bei Kaul

5 bei der Molkerei Geschäft und Gaststätte

6 gegenüber vom Bahnhof ein neues Viertel/mehrstöckig

7 + 8 bei Wolter

9 bei Junge

10 bei Leukert/Straßenwart

11 bei Bräuer/Wiesenhäuser

12 + 13 bei Gräfin Pfeil

Bei verschiedenen Häusern sind Schuppen oder Scheunen dazu gebaut worden.

**Ilse Baumgarten**

– ALZENAU –

## Liebe Heimatfreunde!

Wir hatten wieder einmal das große Heimweh nach unserer schlesischen Heimat.

Wir Alzenauer, wir waren 5 Personen, haben uns kurz entschlossen an den erfahrenen Heimatfreund aus Adelsdorf gewandt, und am 29. 5. 1991 ging die Post ab. Programmgemäß über die BAB, Hannover – Helmstedt – Berliner Ring – Richtung Forst. Dort angekommen, da ging es nicht weiter. Polnische LKW hatten den Grenzübergang versperrt. Wir mußten einen Umweg über Muskau nehmen, da ging es langsam durch, aber es ging. Es gab keine Kontrolle und auch keinen Stempel im Paß.

Haben dann das Hotel in Goldberg gegen 19.00 Uhr erreicht. Na gut, wer da schon mal war, weiß, wie es ist. Alle Mitreisenden waren aus dem Kreis Goldberg. Keiner hatte es weit nach Hause.

Es ist ein ganz anderes Gefühl, wenn man dort hinkommt, etwas gespanntes- wehleidiges. Man muß damit fertig werden, daß man nur noch auf Besuch dahinfahren kann.



Kirche mit Pfarrhaus in Alzenau

Wir waren viel mit Bus und Taxi unterwegs und haben so unsere Eindrücke gesammelt und gespeichert.

Am 2. Tag ging die Busreise von Goldberg über Haynau-Kreibau-Märzdorf-Alzenau und Gröditzberg. Unterhalb der Burg haben wir die Kirche besichtigt und auch ein Spaziergang zur Burg gemacht. Danach haben wir die Adelsdorfer Kirche besichtigt und über Pilgamsdorf Probsthain ging es nach Goldberg zurück.

Ich habe nicht gewußt, wie schön das Riesengebirge ist. Wir waren einen Tag dort. Unsere Fahrt ging durch das Boberkatzbachgebirge Hirschberg, Kirche Wang. An der Schneekoppe sind wir mit Sessellift nach oben gefahren und haben einen schönen Spaziergang bis zum Schlesierhaus gemacht. Natürlich wieder bei strahlendem Sonnenschein. Ein Aufstieg zur Schneekoppe war nicht möglich wegen Zeitmangel.

Wir hatten auch die Möglichkeit, die Friedenskirche zu Jauer zu besichtigen. Einen Tag waren wir Alzenauer nur in unserem Heimatdorf und haben da mal geguckt, was sich da so alles getan hat. Es hat sich in den vielen Jahren doch vieles verändert. Es wohnt eben heute ein ganz anderer Menschenschlag dort, die nehmen es eben nicht so genau. Ich möchte auch sagen, daß auch vieles sauber und ordentlich war.

Man mußte schon richtig gucken und denken, wer mal wo gewohnt hat.

Für uns war es eine schöne Reise, man hat wieder mal die Erlebnisse von früher aufgefrischt.

Schlesien sollte so bleiben wie es ist – nicht der Umwelt zum Opfer fallen. Heimat ist eben die Heimat.

Mit freundlichem Gruß von

**Rudi Häring**

aus Alzenau, jetzt Horster Str. 40,  
4700 Hamm 4

### – GOLDBERG – Heimatgruppe Goldberg in Bielefeld

Wie schon angekündigt findet unser Tagesausflug am Sonntag, d. 1. September statt. Die Abfahrt erfolgt um 7.15 Uhr vom

Kesselbrink, Bussteig 17, mit Bussen der Fa. „BBB“. Über wenig befahrene Nebenstraßen, die aber landschaftlich um so reizvoller sind, fahren wir an Lemgo vorbei nach Dörentrup. An der Burg „Sternberg“ werden wir unsere Frühstückspause im Grünen einlegen. Über Extertal, Grupenhagen führt uns der Weg nach Hameln. Hier werden wir unter Anleitung bewährter Stadtführer eine etwa einstündige Besichtigung der Hamelner Altstadt vornehmen. Daran anschließend wollen wir uns das „Rattenfänger-Freilichtspiel“ auf der Terrasse des Hochzeitshauses ansehen. Im Restaurant „Zur Börse“ werden wir unser Mittagessen zu uns nehmen. Diesmal steht

uns eine reichhaltige Auswahl von 5 Gerichten zwischen 14,50 DM und 19,50 DM zur Auswahl. Die einzelnen Gerichte können Sie bei der Anmeldung erfragen, bzw. dem nächsten Rundschreiben entnehmen. Nach ausgiebiger Mittagspause führt die Fahrt weiter über Hämelschenburg, Welsede, Glesse, Wörderfeld, Hummersen auf den „Köterberg“. Auch hier haben wir bewußt landschaftlich reizvolle Nebenstrecken ausgewählt. Der „Köterberg“ mit 497m Höhe bietet einen einmaligen Rundblick in alle Himmelsrichtungen. Zur Kaffeepause kehren wir ein ins „Köterberghaus“. Über Schwalenberg, Schieder, Lemgo fahren wir zurück nach Bielefeld, wo wir gegen 19.30 Uhr eintreffen werden.

Der Fahrpreis beträgt für die Mitglieder der Heimatgruppen Goldberg und Münsterberg 23,- DM. Für Kinder und Jugendliche unserer Mitglieder 13,- DM. Gäste können sich gegen Entrichtung eines Fahrpreises von 28,- DM an der Fahrt beteiligen. Im Fahrpreis enthalten sind die Kosten für die Stadtführung in Hameln. Fahrscheine erhalten Sie bei Harri Rädcl, Spindelstr. 93, bei Günter Langer, Am alten Kirchweg 2 und in der Geschäftsstelle der Kreisvereinigung Jahnplatz 5 (HdT). Die Bestellungen für das Mittagessen geben Sie bitte bei der Anmeldung auf! Bitte melden Sie sich rechtzeitig an!

**Letzter Termin für die Anmeldung ist der 23. August 1991!!!**

Allen Heimatfreunden wünschen wir einen schönen und erholsamen Urlaub, bis wir uns am 1. September wiedersehen.

**Harri Rädcl**

### – HAYNAU –

#### Ein Klassentreffen

Anfangs war es nur ein Brief, in dem eine ehemalige Schülerin des Jahrgangs 1920/21 der Haynauer Mädchen-Mittelschule einer Mitschülerin ihre Nachkriegserlebnisse schilderte. Diese schrieb nun ein paar Zeilen hinzu und sandte ihn an die Nächste. So entstand ein Rundbrief, an dem sich fast alle Klassenkameradinnen

beteiligten, zugeschickt nach einem bestimmten Schema, versehen mit frohen u. traurigen Neuigkeiten, geschmückt mit den neuesten Familien u. Urlaubsfotos. Als der Brief beim Hin und Her über die ehemalige Grenze verschwand wurde ein neuer angefangen.

Doch eines Tages sagte man sich: warum nur immer schreiben, man sollte sich da öfter treffen. Ilse Müller (Sprenger) und ihr organisationstalentierter Mann Heinz ergriffen sofort die Initiative und luden



Welcher Haynauer erinnert sich nicht an die Wochenendspaziergänge in die Bielauer Alpen. Die Aufnahme zeigt den Weg, der von Bielau zu den Wäldern führte. — Eingesandt von Irmgard Wilhelm, geb. Kühne, O-3023 Magdeburg-Südwest, Halberstädter Chaussee 2.



Ehemalige Haynauer trafen sich im schönen Ahrtal

zum ersten gemeinsamen Beisammensein nach Remagen u. Bad Bodendorf ein. Das war 1981, und in diesem Jahr traf sich die Klasse zum 6. Mal. Eingeleitet wurde das Treffen am Montag, den 10. Juni, traditionsgemäß bei Ilse und Heinz mit einem zünftigen „Kaffeeklatsch“.

Eine kurze Umschau: 11 Ehemalige waren erschienen. Mit Anhang u. Freunden aus der Haynauer Zeit waren wir insgesamt 19 Personen. Drei Freundinnen hatten aus Krankheits- u. Termingründen abgesagt, uns aber brieflich und telefonisch ein gutes Gelingen gewünscht.

Offiziell wurde das Treffen mit einem Gottesdienst begonnen, der in der kleinen evangelischen Kirche in Sinzig von Pfarrer Thiel, Ilses Sohn, abgehalten wurde. So auch vor sechs Jahren anlässlich der Goldenen Konfirmation. Der Leitsatz, der über seiner Predigt stand, stimmte uns alle nachdenklich, waren doch alle Anwesenden bereits 70 Jahr.

„Unser Leben währet siebzig Jahre,  
und wenn es hochkommt,  
so sind's achtzig Jahr,  
und wenn's köstlich gewesen ist,  
so ist es Mühe u. Arbeit gewesen,  
denn es fährt schnell dahin,  
als flögen wir davon.“

An keinem von uns sind die vergangenen Jahre spurlos vorübergegangen, aber es hätte auch anders kommen können. Herzlichen Dank an Pfarrer Thiel. Nach gemeinsamem Mittagessen an festlich gedeckter Tafel folgte ein Spaziergang durch das reizvolle Ahrtal in Bad Bodendorf. Auch der zur Pflicht gewordene Besuch des dortigen Heldenfriedhofs wurde nicht vergessen.

Am dritten Tag stand eine Fahrt mit einem schmucken Rheinschiff nach Bacherach auf dem Programm. Die Stimmung war blendend, denn Petrus hatte den Wasserhahn zuge dreht und die Sonne lachen lassen. Wir bewunderten den schönsten Teil des Rheins hatten aber auch Zeit und Gelegenheit alte Haynauer Schulepisoden hervorzukramen. Namen wie Hiescher, Niegisch, Mühlchen, Maier, Glander und Vater Kuhndt tauchten auf, die Schulzeit bleibt eben unvergessen.

Am Donnerstag fuhr unsere Wagenkolonne auf dem Petersberg vor, dem Gäste-

haus der Bundesregierung. Von Heinz und Ilse wieder bestens organisiert, denn man kommt nur nach Anmeldung hinauf.

Nachdem man den Petersberg über eine Serpentinenfahrt erreicht hat genießt man einen herrlichen Ausblick weit über die Rheinlandschaft bis zur Nürburg in der Eifel. Auf gepflegten Parkwegen gelangt man an die prächtige, aber nicht protzige Rotunde des Gasthauses. An diesem Tag war der kanadische Ministerpräsident zu Gast.

Für einige von uns kam anschließend die Stunde des Abschieds. Die Übrigen fuhren zurück, um in Remagen, bzw. Bad Bodendorf, noch ein paar erholsame Tage zu genießen.

Es war wieder ein gelungenes Treffen. Unvergessliche Stunden, die uns die alte Heimat ganz nahe gebracht haben.

Herzlichen Dank an Ilse und Heinz, sowie an Inge Lehmann, die alle zum Gelingen des Treffens ihr Bestes gegeben haben. Alle freuen sich bereits auf das nächste in 2 Jahren. Unsere „Poetin“ Lotti Walter (Bittermann) hatte dazu folgende Eingebung: „Von der Deichsa zum Rhein, es fanden wie üblich Alle sich ein. Unser Treffen war wieder ganz wunderbar obwohl wir doch schon 70 Jahr.

Ilse und ihr Mann organisierten bis ins kleinste Detail – so gab es keine Langeweil.

Es soll noch viele Male so weitergehn auf daß wir uns fröhlich wiedersehn.“

**H. u. U. Jesche  
Frankenallee 357  
6000 Frankfurt/Main**

– KAUFFUNG –

### Liebe Heimatfreunde,

wenn diese Ausgabe der Heimatzeitung vorgestellt wird, hat das 1. Regionaltreffen von Kauffungern in den neuen Bundesländern schon stattgefunden. Es wurde geplant für den 29. Juni 91 in Halle/Saale. Der Termin ergab sich kurzfristig, so daß darüber vorher nicht berichtet werden konnte. Es ist nur als Tagestreffen geplant. Ich werde in der nächsten Ausgabe darüber ausführlich berichten.

**W. Ungelenk**

## Pillerschdurfer Heemtetreffa

Jetzt, noach zwee Joahren,  
doas woar wieder scheen,  
hoam merr ei Müll'nbach  
ins wiedergesehn.

De liebe Sunne  
stroahlte vum Himmel,  
ma soah schun vo fern  
ah groß Gewimmel.

Viel Pillerschdurfer  
de foanda sich ei,  
se koam och vo „drieb'n“,  
se sein ja nu „frei“!

Merr tauschte sich aus,  
merr stellte Froaga,  
hatte einander  
su viel zu soaga.

Ne, doas Geschnott're,  
de Stimmung goanz groß;  
es wurde gefeiert  
recht munter drufflous.

Perr Dias kunnt' ma  
de Heemte besäh'n,  
ah jeder duchte:  
wie woar's doch ceent scheen!

Viel Stunda hoab'n merr  
beisomm' gesessa,  
oach ins're Tota  
woar'n nich vergessa.

Nu loaßt's euch oalle  
vu Herza gutt geh'n  
und vergeßt nicht doas  
nächste Wiedersehn!  
**Eure Hochmuth – Ilse**

Die Einsenderin, Ilse Schlotte, geb. Hochmuth, 5205 St. Augustin, Oelbergstr. 10, möchte mit diesen Zeilen Erika Baier, geb. Regahl, für die Gestaltung des Pilgramsdorfer Heimattreffens danken.

\*\*\*\*\*

– WITTGENDORF –

### Liebe Wittgendorfer!

Zu unserem Treffen am 2. Juni 1991 kamen viele Heimatfreunde aus Bayern, Baden-Württemberg, Hessen, Sachsen, Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen. Die Freude war groß, so viele Heimatfreunde zu begrüßen, besonders Frau Frieda Kunzendorf, die mit 91 Jahren an unserem Treffen teilnehmen konnte, unseren besonderen Dank.

Es gab viel zu erzählen, manche sahen sich zum ersten Mal nach vielen Jahren wieder und die Stunden gingen viel zu schnell vorüber.

Allen Heimatfreunden, die so kräftig mitgeholfen haben, daß unser Heimattreffen ein Erfolg war, einen besonderen Dank.

Wir begrüßen alle Heimatfreunde, die nicht mehr an unserem Treffen teilnehmen können, und wünschen Ihnen weiterhin Gesundheit.

**Heinz Schauer**



In welcher guten Stube hängt dieses Familienbild? — Die Einsenderin Hildegard Kaspers, 4300 Essen 15, Spiekbank 20, brachte das Bild im Mai 1991 aus Wilhelmsdorf mit.



Wenn jetzt überall wieder Sportfeste veranstaltet werden, wird so mancher Schönauer an die Turnfeste in Schönau denken, die stets mit einem Umzug durch die Stadt begannen. Unser Bild, das uns Siegfried Reschke zur Verfügung stellte, muß 1932 oder 1933 entstanden sein. Es zeigt Schönauer Schüler der Jahrgänge 1923 und 1924 und wurde in der Hirschberger Straße aufgenommen.

## Märzdorfer Schülerinnen und Schüler



Die Aufnahme entstand im Sommer 1932 und wurde von Elfriede Scholz, geb. Wiedermann, 2382 Kropp, Lindenweg 14, eingesandt.



Die ev. Kirche in Märzdorf. — Eingesandt von Elfriede Scholz, geb. Wiedermann, Lindenweg 14, 2382 Kropp

## — PILGRAMSDORF — Pilgramsdorfer in Müllenbach!

Am 1. Juni 1991 trafen sich die Pilgramsdorfer und Neuwiese in Müllenbach an der Brucher-Talsperre im Haus Müllenbach. Das Treffen begann dieses Mal mit einem Dia-Vortrag von Frau Schlotte, geb. Hochmuth. Sie zeigte uns Bilder von Pilgramsdorf und Umgebung. Es war eine Erinnerung an unsere schöne alte Heimat, an zu Hause, an das wir immer denken werden solange wir leben.

Und das ist auch der Sinn unserer Treffen. Der Saal war bis auf den letzten Platz gefüllt und so konnte ich ca. 140 Teilnehmer begrüßen. Sie waren aus allen Himmelsrichtungen gekommen, auch aus den neuen Bundesländern. Der Weg nach hier war weit, aber sie wollten an unserem Treffen teilnehmen. Leider war es mehreren Heimatfreunden wegen Krankheit, Alter oder aus anderen Gründen nicht möglich zu kommen. Verschiedene hatten Grüße übermittelt, dafür sei Ihnen herzlich gedankt. In besonderer Weise gedachte unser Heimatfreund Walter Tirschler denen, die in den letzten zwei Jahren für immer von uns gegangen sind. Sie waren bei den Treffen immer gerne dabei.

Nach der Begrüßung folgte dann das gemeinsame Kaffeetrinken. Der schlesische Streuselkuchen und die Bergischen Waffeln mit Kirschen und Sahne schmeckten sehr gut. Am Abend konnte dann noch etwas getanzt werden. So vergingen die Stunden sehr schnell. Ein kleines Beisammensein am Sonntag vormittag beendete das Treffen.

Nun noch ein herzliches Dankeschön an alle Heimatfreunde, die am Treffen teilgenommen haben und ein frohes Wiedersehen in zwei Jahren.

Eure Erika Baier

## — PROBSTHAIN —

### Probsthainer Treffen in Marklohe

Der Einladung zum Treffen am 11. 5. 91 in der Gastwirtschaft „Frank“ in Marklohe waren zahlreiche Probsthainer gefolgt.

Nach einer kurzen Begrüßung versammelten sich alle auf dem Friedhof. An dem von Martin Klinkke im Jahr 1966 beschafften Gedenkstein begrüßte Heinz Förster die große Schar der Probsthainer. Ein ganz besonders herzlicher Gruß galt den Vielen, die zum erstenmal aus den 5 neuen Bundesländern angereist waren.

Nach der Kranzniederlegung sprach der stellvertr. Bürgermeister Herr Bösch herzliche Grüße von der Gemeinde Marklohe an die Anwesenden und wünschte dem Treffen einen guten Verlauf. Gleichzeitig erwähnte Herr Bösch, daß die Gemeinde Marklohe demnächst eine A.B.M. Kraft erhalte für die Erstellung einer Chronik. Darin soll auch Probsthain mit eingebunden werden. Er bat die Anwesenden, alle noch im Privatbesitz befindlichen Dokumente für diesen Zweck zur Verfügung zu stellen. Der Posaunenchor Marklohe umrahmte die Feierstunde.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen zeigte Kurt Grüttner, Ehemann von Hildegard Dehmel, einen Video-Film von Probsthain u. Umgebung. Nun erfolgte eine lebhaft Diskussions aller Teilnehmer. Es waren ca. 200 Personen im Saal, darunter etwa 70 aus den neuen Bundesländern.

Aus Riesa kam ein Reisebus mit 48 Personen. Herr Alfred Gumbrich u. Frau Edeltraut Scholz hatten die Organisation übernommen. Es waren nicht wenige, die sich das letzte mal in der Heimat gesehen hatten. Nach 40-50 Jahren war es nicht einfach, die alten Schulfreunde zu erkennen. Die meisten hatten eben eine andere Haarfarbe.

Zum Schluß möchte ich es nicht versäumen, allen denen die zum Gelingen dieses großen Treffens beigetragen haben, ein herzliches Dankeschön zu sagen.

Ein besonderer Dank an Erwin Pohl u. Heinz Förster nebst Ehefrauen, die sich nun schon in den letzten Jahrzehnten für das Gelingen der Probsthainer-Treffen muster-gütig bewährt haben.

**Herbert Pormann**

\*\*\*\*\*

— Schönfeld —

### Treffen der Schönfelder in Groß Escherde

Zu unserem Heimattreffen am 8. 6. 91 kamen viele Schönfelder, dieses mal auch aus der ehem. DDR, nach Groß Escherde angereist. Für viele war es seit 1946 das erste Wiedersehen. Der Besuch zeigte, daß bei den Heimatfreunden noch großes Interesse besteht. Bei Kaffee und Sträselkucha, anschließendem Diavortrag aus der Heimat, Ratespiel. Wer Interesse am Schießen hatte, konnte sein Glück versuchen. Die schönen Preise haben manch einen sehr erfreut. Nach dem schönen Abendessen wurde etwas getanzt, was sich unsere 82-jährige Frau Bernhard nicht entgehen ließ.

Im Namen aller Heimatfreunde danken wir unserem Heimatfreund Walter Thiel, seiner Frau Renate und allen, die mitgeholfen haben, daß unser Treffen so ein Erfolg war. — Herzlichen Dank.

**Ingeborg Gerlach**

Am Bahnhof 17, 3205 Bockenem 1



Die Schule in Röchlitz — aufgenommen 1989. — Eingesandt von Luise Drescher, geb. Willenberg, 2812 Hoya/Weser, Rosenstr. 17

### Schönauer Treffen in Barbis



»Es saßen einmal vier Mädchen auf 'ner Bank«, Erinnerungen tauschten hier (von links) Anneliese Grosser, Hilda Schmidt-Böhme, Gretel Schmidt und Christel Überschar aus. Sie drückten damals zur gleichen Zeit die Schulbänke in Schönau. — Bild: Graeve



Das Erzählen will beim Schönauer Treffen kein Ende nehmen (von links): Meta Trocha, Eberhard Löwe, Hildegard Löwe, die Obst-Lenchen, jetzt Frau Rossi, und Ruth Ihle. Bild: Graeve

## - TIEFHARTMANNSDORF -

**Liebe Tiefhartmannsdorfer!**

Zu unserem Ortstreffen am 19. 10. 91: Bitte sagen Sie allen Freunden in den neuen Bundesländern davon, und diese bitten wir, sich rechtzeitig anzumelden, der Kosten wegen möchten wir nach Möglichkeit Privatquartiere besorgen. Das Treffen selbst läuft wie gewohnt.

Viele Grüße von allen für alle!

**Helene Ludwig**

Für Anmeldungen und Rückfragen die Adressen:

**Helga Weist** (ge. Geisler)  
4800 Bielefeld 1  
Jakob Kaiser Str. 15a  
Tel. 0521/883131

**Helene Ludwig**  
4800 Bielefeld 14  
Windelsbleicher Str. 43  
Tel. 0521/41 1806



Konradsdorfer Schülerinnen und Schüler. Wer an einem Abzug interessiert ist, kann sich an die Einsenderin Luise Sommer-Zink, Garbenweg 1, CH-5034 Suhr/Schweiz, wenden.

**BUCHBESTELLUNG**

An die  
**GOLDBERG HAYNAUER HEIMATNACHRICHTEN**  
— Abt. Buchversand —

Postfach 68 01 55 · 3000 Hannover 61

**Unsere kleine Buchreihe**

— <i>Woas huste gesoat?</i> v. S. Giringmuth	3,50
— <i>Kleine Bettlektüre für heimattreue Schlesier</i>	12,80
— <i>Kleine Bettlektüre für Leute, die noch schlesisch räda wie derrheeme</i>	12,80
— <i>Lache mit Lommel</i>	12,80
— <i>Baudenzauber</i> v. Erie Bach	10,80
— <i>Bergkrach</i> v. Paul Keller	4,80
— <i>Das Märchen von den deutschen Flüssen</i> v. Paul Keller	5,80
— <i>Sagen des Riesengebirges</i> (Reprint) v. Otto Goedsche	22,90
— <i>Die schönsten Sagen aus Schlesien</i> v. J. Hoffbauer	14,—
— <i>Schlesische Märchenreise</i> v. J. Hoffbauer	14,—
— <i>Glut aus der Asche</i> v. J. Hoffbauer	10,80
— <i>Sagen aus Schlesien</i> v. Oskar Kobel	9,80
— <i>Kindheitserinnerungen aus Schlesien</i> v. Gundel Paulsen	12,80
— <i>Schlesische Kinderreime</i> v. Irene Flemming	9,80
— <i>Rübezahl Junior</i> v. Gustav Wiese	20,—
— <i>Zu Besuch bei Rübezahl Junior</i> v. Gustav Wiese	15,—
— <i>„Tapfere Schlesier“</i> v. Dr. Franz Meyer	8,—

+ Porto u. Verpackg.

Name \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

Ort \_\_\_\_\_

(bitte in Druckbuchstaben)

(Unterschrift)

## Herzlichen Glückwunsch!

Die Heimatgemeinschaften und der Heimatverlag wünschen allen Geburtstagskindern und Jubilaren für Gesundheit und Wohlergehen alles Gute. Den Kranken baldige Genesung und für den weiteren Lebensweg herzliche Wünsche. Wir hoffen, daß alle Altersjubilare, besonders die, von denen wir über das Wohlergehen kaum etwas erfahren, gesund sind.

**GOLDBERG**

Zum 105. Geburtstag am 16. 6. 1991 nachträglich Herrn Gustav LINDNER, in O-1170 Berlin-Köpenick, Pflegeheim

Zum 93. Geb. am 5. 8. 91 Frau Lucie ECKERT, Domstr. 8, in 3300 Braunschweig, Seniorenheim im Sielkamp 9

Zum 84. Geb. am 11. 8. 91 Frau Hildegard BRÜMMER, geb. Lody, Matthäiplatz 9, in 4150 Krefeld, Färberstr. 10

Zum 83. Geb. am 15. 7. 91 Herrn Konrad KORDAS, Wolfstr. 15, in O-9135 Burkhardtsdorf/Erzgeb.

Zum 82. Geb. am 31. 7. 91 Frau Trude KIND, geb. Schmidt, Friedrichstr., in 1000 Berlin-Lichterfelde, Kopernikusstr. 12

Zum 79. Geb. am 1. 8. 91 Frau Ingeborg SCHMIDT, geb. Neumann, Brügerberg 5, in 6320 Alsfeld 13, Raabgasse 18

Zum 78. Geb. am 6. 7. 91 Frau Anny BISCHOFF, geb. Hoffmann, Friedrichstor 7, in 7505 Ettlingen 5, Plättigstr. 5

Zum 78. Geb. am 14. 8. 91 Frau Elisabeth HÄRTEL, geb. Schückel, in 8460 Schwandorf, Bachstraße 10

Zum 78. Geb. am 15. 8. 91 Herrn Hans SCHOLZ, in O-7270 Delitzsch, Wiesenstr. 3

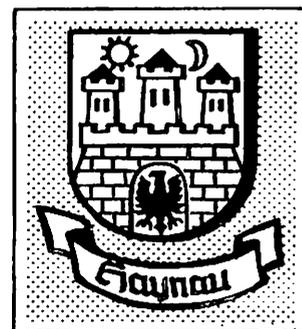
Zum 74. Geb. am 3. 8. 91 Herrn Fritz DIETRICH, Friedrichstor 8, Stadtverwaltung, in O-4502 Dessau, Schochplan 56

Zum 70. Geb. am 10. 8. 91 Frau Ruth JÄCKEL, in O-3270 Burg, Hermann-Mattern-Ring 10/2

Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern am 2. 8. 91 Herr Gerhard HIPPE und seine Ehefrau Hildegard, geb. Hübner, früher Wolfstraße 12 (Zigarrenfabrik), jetzt O-4413 Sandersdorf bei Bitterfeld, Ring der Chemiarbeiter 45.

Wir gratulieren recht herzlich und wünschen alles Gute für die weiteren gemeinsamen Jahre.

Über Zuschriften ehemaliger Goldberger würde sich das Jubelpaar sehr freuen.

**HAYNAU**

Zum 87. Geb. am 27. 7. 91 Frau Charlotte KNOPF, geb. Maron, Lessingstr. 1, in 8400 Regensburg, Humboldtstr. 64

Zum 87. Geb. am 13. 8. 91 Herrn Kurt HÖFIG, Feinmechanikermeister, Liegnitzer Str., auch Gröditzberg, in 3200 Hildesheim, Roonstr. 5

Zum 86. Geb. am 10. 8. 91 Frau Martha POHL, geb. Kallert, Bahnhofstr. 10. Sie wohnt zusammen mit ihrer Tochter Rosemarie Pohl in 6700 Ludwigshafen, Sieglindenstr. 16

Zum 85. Geb. am 15. 7. 91 Herrn Richard TITZE, Ring 13, in 3490 Bad Driburg, Widostr. 23

Zum 80. Geb. am 24. 7. 91 Frau Gertrud SEIFERT-NICKEL, geb. Daum, Liegnitzer Str. 61, in 8907 Thannhausen, Gabelsberger Str. 8

Zum 80. Geb. am 27. 7. 91 Herrn Paul KÜHN, Töpferstr. 9, auch Konradsdorf, in F 83610 Collobrierès, 2. rue Marat, Frankreich

Zum 79. Geb. am 25. 7. 91 Frau Anna HERRDE, geb. Stenzel, Liegnitzer Str. 74, in 4787 Geseke/Westf., Viehstr. 10

Zum 79. Geb. am 1. 8. 91 Frau Else WINKLER, geb. Deunert, Liegnitzer Str. 22, in 4000 Düsseldorf 31, Alte Landstr. 180

Zum 78. Geb. am 15. 8. 91 Frau Erna DRIEMECKER, geb. Franke, Weberturmstr. 6, in O-4341-Trebitz b. Könnern, Dorfstr. 6, Fach 4-04

Zum 78. Geb. am 17. 8. 91 Frau Meta ELSNER, Friedrichstr. 4, in 5620 Velbert 1, Jahnstr. 3

Zum 77. geb. am 24. 7. 91 Frau Ruth HERDZIN, geb. Saueremann, in 8000 München 40, Milbertshofener Str. 10

Zum 70. Geb. am 17. 7. 91 Frau Ilse MÜLLER, geb. Sprenger, verw. Thiel, Mönchstr. 1 (Haynauer Stadtblatt), in 5480 Remagen, Gartenstr. 14

Zum 70. Geb. am 29. 7. 91 Herrn Heinz VIELHAAR, Bergstr. 3a, in 5600 Wuppertal 22, Kohlenstr. 16

Zum 65. Geb. am 5. 8. 91 Frau Elsbeth JAHN, geb. Irrgang, Lindenstr./Bergstr., in 8500 Nürnberg 30, Schmausenbuckstr. 52



#### SCHÖNAU

Zum 91. Geb. am 9. 8. 91 Frau Elise MEHWALD, geb. Friedrich, Am Lerchenberg 1, in 4056 Schwalmtal, Fischelner Weg 12

Zum 88. Geb. am 13. 8. 91 Frau Hedwig PETERSEN-BORSTEL, geb. Schmidt, Bolkoplatz 1, in 4772 Bad Sassendorf, Lindenstr. 42

Zum 87. Geb. am 8. 8. 91 Frau Marie KATTNER, geb. Käse, Ring 59, in 3017 Pattenzen 1, Im Mühlenfelde 1

Zum 82. Geb. am 31. 7. 91 Herrn Paul SCHNEIDER, Ring 14, in O-7903 Elster (Elbe), Mittelstr. 12

Zum 80. Geb. am 5. 8. 91 Frau Hanna FEUERSTEIN, geb. Garbe, Schloßstr. 3, in 8804 Dinkelsbühl, Bechhofener Str. 26

Zum 79. Geb. am 7. 8. 91 Frau Elfriede BRUST, geb. Ziegler, Am Humbert 8, in 4800 Bielefeld 1, Taubenstr. 4 a

Zum 74. Geb. am 4. 8. 91 Herrn Dr. Dietrich BARTELS, ev. Pfarrhaus, in Stuttgart 1, Fraastr. 12 a

Zum 74. Geb. am 5. 8. 91 Frau Dorothea HIRSCH, geb. Münster, Hirschberger Str. 40, auch Tiefhartmannsdorf, in O-1821 Dippmannsdorf Kr. Belgig, Freibadstr. 24

Zum 73. Geb. am 26. 7. 91 Herrn Hans ROSSI, Burgplatz 5, in 6072 Dreieich, Offenbacher Str. 31

Zum 70. Geb. am 5. 8. 91 Frau Helene GLÄSER, geb. Grohmann, An der Aue 1, in 5900 Siegen, Im Wiesental 71

Zum 65. Geb. am 13. 8. 91 Frau Ursula NERGER, geb. Strauß, Ring 37, in O-3270 Burg b/Magdeburg, August-Bebel-Str. 46

Zum 55. Geb. am 31. 7. 91 Frau Barbara URBAT, geb. Unger, Ring 40, in 3180 Wolfsburg 1, Auf der Rönnecke 11

#### ALT-SCHÖNAU

Zum 88. Geb. am 25. 7. 91 Herrn Alfred PATTING, in 6830 Schwetzingen, Hildastr. 21

Zum 86. Geb. am 1. 8. 91 Frau Hedwig ZOBEL, geb. Schäfer, in 5100 Aachen, Drosselweg 30

Zum 86. Geb. am 12. 8. 91 Herrn Gerhard KAMPER, in 3422 Bad Lauterberg 5, Mittelweg 8

Zum 85. Geb. am 17. 7. 91 Herrn Otto WALTER, in 3355 Kalefeld, Drögerode 6

Zum 79. Geb. am 28. 7. 91 Frau Klara KÜGLER, geb. Opitz, in 2875 Ganderkesee Heide 2, Heiderweg 36

Zum 78. Geb. am 17. 7. 91 Frau Helene HEIDE, geb. Wahn, in 4424 Stadtlohn, Eichen-dorffstr. 23

Zum 70. Geb. am 10. 8. 91 Frau Hildegard FLECHTNER, geb. Drescher, in 309 Jefferson-street, 53593 Verona, Wisconsin USA

Zum 70. Geb. am 11. 8. 91 Herrn Günter STURM, in 4130 Moers 1, Siedweg 7

Zum 71. Geb. am 19. 8. 91 Frau Elli ANDREASSON, geb. Arlt, in 2190 Cuxhaven, Mittelstr. 17

Zum 65. Geb. am 24. 7. 91 Frau Margarete TURNER, geb. Köbe, in 890946 th, ST. W. Tacoa WA 98466 Texas USA

Zum 55. Geb. am 3. 8. 91 Herrn Hubert ELSING, in 4426 Vreden, Oldenkotterstr. 98

Das Fest der Silbernen Hochzeit feiern am 26. 7. 91 Herr Martin BEER und seine Frau Irene, geb. Vettin, 4424 Stadtlohn, Voorkamp 17.

Wir gratulieren recht herzlich und wünschen alles Gute für die weitere gemeinsame Zukunft.

#### ADELSDORF

Zum 96. Geb. am 22. 7. 91 Frau Marta FREUDENBERG, in O-6570 Zeulenroda, Straße des Aufbaus 5

Zum 77. Geb. am 31. 7. 91 Frau Irmgard WILDE, in 5000 Köln 80, Im Weidenbruch 132

Zum 70. Geb. am 24. 7. 91 Frau Charlotte KROLL, geb. Hilgner (Pflegetochter von Fam. August Feige, Schmidt'sche Gutsverwaltung), in 3205 Bockenem 5, OT Schlewecke, Horstfeldstr. 2

#### ALZENAU

Zum 89. Geb. am 31. 7. 91 Herrn Paul WERNER, alte Schule, auch Modelsdorf, in O-8019 Dresden/Sa., Fetscherstr. 111, Clara-Zetkin-Heim A 326.

Unserem Kantor wünschen wir alles Gute, und daß er uns ehemal. Schülern noch lange erhalten bleibt.

Zum 89. Geb. am 13. 8. 91 Frau Klara MENZEL, geb. Lange, in 5450 Neuwied 13, Pommernstr. 7

Zum 86. Geb. am 4. 8. 91 Frau Klara MENZEL, in O-7220 Delitzsch, Friedrich-Engels-Str. 16

Zum 77. Geb. am 12. 8. 91 Herrn Karl SELIGER, in 4618 Kamen/Westf.

Zum 71. Geb. am 20. 7. 91 Frau Trude RUNGWEBER, in O-5401 Berka, Frankenhäuser Str. 9 D

Zum 70. Geb. am 24. 7. 91 Herrn Hans HÖFCHEN, in 4100 Duisburg 11, Watenkampstr. 7

Zum 70. Geb. am 7. 8. 91 Frau Erika LANGE, in 3340 Wolfenbüttel, Bernardusring 19

Zum 65. Geb. am 15. 8. 91 Frau Gertrude STEINBRECHER, geb. Weinhold, in 5603 Wülfrath, Düsseldorf Str. 89

Zum 65. Geb. am 17. 6. 91 nachträglich Frau Lieselotte KNOPP, geb. Fränkel, in 2907 Huntlosen, Brookweg 14

### Liebe Heimatfreunde,

für die Glückwünsche und Grüße zu meinem 65. Geburtstag danke ich allen recht herzlich.

Zur Ergänzung der »Alzener Heimat-erinnerungen« suche ich noch einige Berichte und Dorfbilder, auch Festbilder von Töppendorf und Moschendorf, die ja dem Alzener Kirchspiel angeschlossen waren. Originalfotos erhaltet Ihr zurück. Mit Heimatgruß

*Ehrenfried Kummer*  
Wollankstraße 57a  
1000 Berlin 65

#### BÄRSDORF-TRACH

Zum 71. Geb. am 1. 7. 91 nachträglich Frau Else NEUMANN, geb. Neumann, in 3201 Algermissen, Lühnde, Am Ring 15

#### BIELAU

Zum 70. Geb. am 19. 7. Frau Hildegard PRAMMER, geb. Hillwig, in A-4493 Wolfersb/Steir, Kirchenstr. 7, Ober-Österreich

#### BISCHDORF

Zum 91. Geb. am 16. 8. 91 Frau Martha FIEDLER, Nr. 37, in O-9901 Plauen, Unterlosa 16

Zum 88. Geb. am 15. 8. 91 Frau Ida DEHMEL, geb. Speer, Nr. 81, in O-9122 Adorf ü. Karl-Marx-Stadt, Meinersdorfer Str. 7

Zum 85. Geb. am 15. 8. 91 Frau Berta SCHMIDT, geb. Deunert, Nr. 64, in 5272 Karls-kamp ü. Gummersbach, Breslauer Str. 5

Zum 82. Geb. am 24. 7. 91 Frau Berta SENFT, geb. Lorenz, in O-1040 Berlin, Chaussee-str. 42 a

Zum 82. Geb. am 20. 8. 91 Frau Frieda GUTSCHE, geb. Meier, in 5273 Windhagen ü./Gummersbach, Löhestr. 13

Zum 80. Geb. am 11. 8. 91 Frau Ella SCHRÖTER, geb. Glauer, Nr. 84, in 5286 Hückhausen, Post Bielstein

Zum 77. Geb. am 6. 8. 91 Frau Elsbeth HERFURTH, geb. ?, ohne Anschrift

#### DOBERSCHAU

Zum 77. Geb. am 24. 7. 91 Herrn Bernhard SCHMIDT, in 5205 St. Augustin 3, Nobelstr. 14

#### FALKENHAIN

Zum 89. Geb. am 2. 8. 91 Frau Elsbeth WEIDMANN, geb. Tamm, in 4800 Bielefeld 1, Am Rottland 11

Zum 84. Geb. am 26. 7. 91 Frau Frieda BIEGLER, geb. Girbich, in 4048 Grevenbroich 2, Krummstr. 55

Zum 78. Geb. am 16. 7. 91 Frau Hedwig BÄNSCH, in 6369 Niederdorfelden b. Bad Vilbel, Lettenweg 25

Zum 71. Geb. am 20. 7. 91 Frau Kläre DINTER, in O-9101 Altenhain, Dorfstr. 63

Zum 71. Geb. am 22. 7. 91 Frau Marta ECKERT, in 4730 Ahlen/Westf., Hindemithstr. 2

#### GEORVENTHAL

Zum 87. Geb. am 30. 7. 91 Frau Else EY, geb. Lange, in 3306 Lehre, Birkenfeldstr. 33

Zum 60. Geb. am 28. 7. 91 Herrn Reinhard LESSIG, in 6239 Kriftel, Taunusstr. 36

#### GIERSDORF

Zum 92. Geb. am 21. 7. 91 Herrn Wilhelm BECHTHOLD, Rothbrünnig, in 6941 Goxheimertal

Zum 89. Geb. am 17. 8. 91 Herrn Reinhold BRIER, Rothbrünnig, in 3000 Hannover 72, OT Bemerode, Wülfeler Str. 23

Zum 80. Geb. am 6. 8. 91 Frau Margarete STOLL, geb. Baumert, in 8220 Traunstein, Einham 20

Zum 73. Geb. am 21. 7. 91 Frau Erna RICHTER, geb. König, in O-8312 Heidenau, Franz-Schubert-Str. 1 a

#### GÖLLSCHAU

Zum 94. Geb. am 26. 7. 91 Herrn Georg LOHMEYER, Rittergut Nieder-Göllschau, in 5300 Bonn 1, Wohnstift Augustinum, Römerstr. 118, App. 2428

Zum 90. Geb. am 13. 8. 91 Herrn Arthur SPRENGER, Dorfstr. 62, in O-8505 Neukirch/Lausitz, Forstweg 6

Zum 81. Geb. am 16. 7. 91 Herrn Alexander GISDER, in 3000 Hannover 91, Gehrdener Str. 32

Zum 79. Geb. am 5. 8. 91 Frau Lina KUNERT, in 5880 Lüdenscheid, Brandenburger Weg 6

Zum 78. Geb. am 1. 8. 91 Frau Hildegard HÄNSLER, verw. Tauchert, in 1000 Berlin 65, Schöningstr. 20

Zum 71. Geb. am 8. 7. 91 nachträglich Frau Marianne SCHMIDT, geb. Werner, in O-7290 Torgau-Repnitz

Zum 65. Geb. am 28. 7. 91 Frau Hilde LAUTERBACH, geb. Warmer, in 8651 Neuenmarkt-Hegnabrunn, Breslauer Str. 15

#### GRÖDITZBERG

Zum 87. Geb. am 13. 8. 91 Herrn Kurt HÖFIG, auch Haynau, in 3200 Hildesheim, Roonstr. 5

Zum 78. Geb. am 26. 7. 91 Frau Meta SCHULZE, geb. Finger, in O-1147 Berlin, Uslarer Straße 74

Zum 76. Geb. am 16. 7. 91 Frau Liesbeth HAFERMANN, geb. Peipe, in O-Grindow, Klaitower Str. 29

Zum 76. Geb. am 16. 7. 91 Frau Gertrud PEIPE, in 3201 Garmissen/Hildesheim

Zum 74. Geb. am 22. 7. 91 Frau Hilde RUDOLPH, in O-1921 Hülsebeck Kr. Pritzwalk

Zum 73. Geb. am 18. 7. 91 Herrn Walter HITZINGER, in 4330 Mülheim/Ruhr, Dillinger Str. 7

Zum 70. Geb. am 22. 7. 91 Frau Erna WEISER, geb. Kunik, in O-7701 Wiednitz-Heide, Rosa-Luxemburg-Str. 7

Zum 65. Geb. am 18. 7. 91 Frau Margarete MANN, geb. Schramm, in 4780 Lippstadt, Am Rüsing 43

Zum 60. Geb. am 1. 8. 91 Frau Edith WILKE, geb. Nickel, in 2849 Artzeburg/Goldenstedt

Zum 60. Geb. am 9. 8. 91 Herrn Herbert TEUBER, in 4770 Soest-Epsingsen, Nordstr. 1

#### HARPERSDORF

Zum 87. Geb. am 7. 8. 91 Frau Alma HOFFMANN, geb. Weinhold, in 2833 Harpstedt

Zum 83. Geb. am 9. 8. 91 Frau Charlotte MESCHTER, in 2803 Weyhe-Leeste, Lindenstr. 22

Zum 82. Geb. am 7. 8. 91 Herrn Oskar THOMAS, in 4500 Osnabrück, Schweerstr. 7

Zum 77. Geb. am 3. 8. 91 Frau Hilda HAMPEL, geb. Menzel, in 2833 Harpstedt Bez. Bremen

Zum 77. Geb. am 17. 8. 91 Herrn Karl SEUTE, in 5300 Bonn, Damaskenstr. 20

Zum 72. Geb. am 21. 7. 91 Frau Luzie MÜLLER, geb. Jäkel, in O-7500 Cottbus, Mühlenstr. 22

Zum 71. Geb. am 26. 6. 91 nachträglich Frau Elli RUFFERT, in 5270 Gummersbach, Karlsbader Str. 12

Zum 71. Geb. am 27. 7. 91 Frau Klara BLAUT, in 8411 Fußenberg, Kürnerstr. 17

Zum 70. Geb. am 30. 7. 91 Herrn Hans SCHOLZ, in 5277 Marienheide, Alte Hofstr. 23

Zum 60. Geb. am 29. 5. nachträglich Herrn Herbert HOFERICHTER, in 3002 Scherenbostel, Fahrenkamp 10

Zum 60. Geb. am 25. 7. 91 Herrn Siegfried DIETRICH, in 2850 Bremerhaven, Auerstr. 6b

Zum 60. Geb. am 31. 7. 91 Frau Edith OTTO, geb. Jäkel, in 5910 Ferndorf, Sanddornweg 12

Zum 55. Geb. am 2. 8. 91 Herrn Karl-Heinz HOMER (Ehemann von Ursula, geb. Wiedermann), in 5205 St. Augustin, Röntgenstr. 6

Zum 50. Geb. am 16. 8. 91 Herrn Siegwand PEISKER, in 3201 Algermissen, Steinkamp 4

Das Fest der Silbernen Hochzeit feiern am 19. 8. 91 Herr Helmut BÖHMER und seine Frau Anneliese, geb. Pfaffe, in 5226 Reichshof-Berghausen, Bergstr. 3.

Wir gratulieren recht herzlich und wünschen alles Gute für die weitere gemeinsame Zukunft.

#### Berichtigung

In unserer Juni-Ausgabe gratulierten wir Frau Meta HOBERT, in 3300 Braunschweig, Kreuzstr. 97, zum 72. Geburtstag am 6. 7. 1991. Leider wurde der Familienname falsch geschrieben. Er muß richtig lauten: **HOBURG**.

#### HERMSDORF/KATZBACH

Zum 81. Geb. am 12. 8. 91 Frau Erna HOFFMANN, geb. Schneider, in 4600 Dortmund 70, Wischlinger Weg 157

Zum 70. Geb. am 13. 8. 91 Herrn Walter KLAHN, in 8500 Nürnberg 30, Hersbrucker Str. 119

#### HOCKENAU

Zum 94. Geb. am 25. 7. 91 Frau Emilie LAUBE, in 5883 Kierspe 2, Stormweg 5

Zum 88. Geb. am 7. 8. 91 Frau Käthe SCHOLZ, in O-1801 Pāwesin, Schulstr. 15

#### HOHENLIEBENTHAL

Zum 85. Geb. am 25. 7. 91 Frau Klara WITTIBER, geb. Wildner, in 4800 Bielefeld 1, Am Hartlager Holz 7

Zum 84. Geb. am 18. 8. 91 Frau Margarete FRIEMELT, in 2190 Cuxhaven 12, Neuer Weg 4

Zum 78. Geb. am 14. 8. 91 Frau Dorothea BINNER, geb. Drescher, in 4800 Bielefeld 1, Bernhard-Kramer-Str. 11

Zum 77. Geb. am 7. 8. 91 Herrn Bruno ZOBEL, auch Röversdorf, in 2190 Cuxhaven 13, Altenwalde, Geranienweg 1

Zum 75. Geb. am 24. 7. 91 Herrn Richard SÖLLNER, in 2819 Emtinghausen, Langestr. 182

Zum 75. Geb. am 31. 7. 91 Frau Gertrud BUDIG, geb. Wiener, in 2822 Schwanewede 1, Trenthöper Weg 23

Zum 73. Geb. am 26. 7. 91 Frau Gertrud PESCHEL, geb. Rösler, in 4540 Lengerich/Westf., Vortlage, Siedlung 6

Zum 72. Geb. am 30. 7. 91 Frau Margarete GÖLDNER, geb. Hain, in 3257 Springe 2, Wilhelm-Raabe-Str. 3

Zum 70. Geb. am 3. 8. 91 Frau Helene KIRCHSCHLÄGER, geb. Hirsch, in 4540 Lengerich/Westf., Schulzenstr. 27

Zum 60. Geb. am 8. 8. 91 Frau Irmgard HAUDE, geb. Gatzke, in 2190 Cuxhaven 12, Neuer Weg 2

Zum 50. Geb. am 2. 8. 91 Frau Marlies KRAUSE, geb. Jäger, in 4542 Tecklenburg/Westf., Ibbenbürener Str. 20

Zum 50. Geb. am 11. 8. 91 Frau Ingrid SCHUBERT, geb. Heidemann (Ehefrau von Dieter Sch.), in 4800 Bielefeld 1, Bielitzer Str. 17

#### KAISERSWALDAU

Zum 82. Geb. am 8. 8. 91 Frau Klara LORENZ, geb. Stamnitz, in O-4507 Dessau, Am Hang 28

Zum 77. Geb. am 24. 7. 91 Frau Gertrud GRAPENTIN, geb. Stamnitz, in 4300 Essen, Saarbrücker Str. 98

Zum 76. Geb. am 24. 7. 91 Herrn Fritz GALLE, in 4322 Sprockhövel, Eikersiepen

Zum 76. Geb. am 30. 7. 91 Frau Meta SEIBT, geb. Leuschner, in 5000 Köln 80, Stegerwaldstr. 22

Zum 75. Geb. am 19. 7. 91 Herrn Martin GROSSMANN, Radchen, in 3057 Neustadt 2, Fillerfuhren 7

#### KAUFFUNG

Zum 95. Geb. am 2. 8. 91 Herrn Wilhelm LUDWIG, Hauptstr. 104, in 4020 Mettmann, Neander Str. 16

Zum 92. Geb. am 21. 7. 91 Herrn Ewald RENNERT, Niedergut 3, in O-Leipzig C 1, Lange Str. 4 III

Zum 88. Geb. am 28. 7. 91 Frau Martha SCHUBERT, geb. Tamm, in 2940 Wilhelmshaven, Hegelstr. 40

Zum 87. Geb. am 26. 7. 91 Frau Julanda KIESSLING, geb. Schmidt, Hauptstr. 50, in 3321 Alt Wallmoden, Kr. Goslar

Zum 86. Geb. am 31. 7. 91 Frau Maria REICHSTEIN, geb. Arlt, An den Brücken 2, in 8391 Ringelai, Rachelweg 1

Zum 85. Geb. am 23. 7. 91 Herrn Oswald WIESNER, Schulzengasse 12 a, in 5620 Velbert 1, Wichernstr. 4

Zum 85. Geb. am 8. 8. 91 Frau Else TSCHIRNER, geb. Hoffmann, Hauptstr. 42, in 3001 Bennigsen, Nordstr. 22

Zum 83. Geb. am 12. 8. 91 Frau Klara PÄTZOLD, Hauptstr. 227, in 3212 Gronau, Eizumer Weg 2

Zum 83. Geb. am 14. 8. 91 Frau Charlotte SCHAMPERA, verw. Menzel, Dreihäuser 10, in 8684 Kemnath, Friedrichstr. 1

Zum 82. Geb. am 25. 7. 91 Herrn Wilhelm BARON, Hauptstr. 155, in O-Dessau, Luisenstr. 5

Zum 82. Geb. am 31. 7. 91 Herrn Richard GEISLER, Randsiedlung 10, in 4700 Hamm/Westf., Wilhelmstr. 181

Zum 82. Geb. am 8. 8. 91 Frau Marta GEISLER, Tschirnhaus 1, in 6251 Altendiez, Siedlung

Zum 82. Geb. am 11. 8. 91 Frau Helene BARON, geb. Grun, Hauptstr. 79, in 3221 Sibbesse OT. Hönze, Heimbergweg 4

Zum 82. Geb. am 8. 8. 91 Herrn Robert HAUSKNECHT, Gemeindefiedlung 7, in 3000 Hannover-Bothfeld, Hagebittenweg 15

Zum 81. Geb. am 4. 8. 91 Frau Barbara von BERGMANN, Niedergut Kauffung, in 2323 Stocksee über Ascheberg/Holst., Meisenweg

Zum 80. Geb. am 18. 8. 91 Frau Klara LUDWIG, Pochwerk 3, in 5800 Hagen 1, Hohenlimburger Str. 4

Zum 79. Geb. am 18. 8. 91 Herrn Fritz BÜRCEL, Hauptstr. 83/85, in O-6521 Rauda, Nr. 30 a

Zum 79. Geb. am 11. 8. 91 Frau Klara STIEF, Hauptstr. 225, in 3017 Pattensen 1, Am Wall 14

Zum 79. Geb. am 25. 7. 91 Frau Frieda TSCHUSCHNER, geb. Scholz, Tschirnhaus 1 a, in 8391 Thyrnau b. Passau, Perling Nr. 22

Zum 79. Geb. am 26. 7. 91 Frau Frieda ROSE, geb. Kuhn, Hauptstr. 46, in 3008 Garbsen 5, Rodenstr. 2

Zum 78. Geb. am 25. 7. 91 Herrn Heinrich PAUSE, Tschirnhaus 1, in 5400 Koblenz-Neuendorf, Brenderweg 206 b

Zum 78. Geb. am 26. 7. 91 Frau Erna HINTZ, geb. Bühn, Altes Silesia, in 6653 Bliesskastel, Auf dem Bühl 3

Zum 78. Geb. am 13. 8. 91 Frau Gertrud EFFENBERG, Hauptstr. 211, in 5277 Marienheide b. Köln, Bahnhofstr. 1

Zum 78. Geb. am 18. 8. 91 Frau Gertrud WALPRECHT, geb. Friebe, Hauptstr. 67, in 3204 Nordstemmen 5 - Burgstemmen, Oderneiß-Weg 5

Zum 78. Geb. am 16. 8. 91 Frau Elfriede WEBER, geb. Zeisig, Hauptstr. 182, in 4460 Nordhorn, Hildenhäuser Weg 82

Zum 78. Geb. am 18. 8. 91 Frau Frieda RAUPACH, geb. Bergel, Hauptstr. 47, in 3361 Eisdorf Kr. Osterode, In den Lägern 8

Zum 77. Geb. am 24. 7. 91 Frau Gertrud GRAPHENTHIN, geb. Stamnitz, in 4300 Essen 1, Am Frommen Joseph 4

Zum 77. Geb. am 3. 8. 91 Frau Else WAGNER, geb. Wollner, Hauptstr. 119, in 4722 Ennigerloh, Droste-Hülshoff-Str. 9

Zum 77. Geb. am 16. 8. 91 Herrn Edmund TEUBER, Gemeindefiedlung 5, in 5250 Engelskirchen, Bergstr. 6

Zum 75. Geb. am 30. 7. 91 Herrn Emil GEISLER, Gemeindefiedlung 3, in O-6316 Stützerbach, Bergstr. 6

Zum 75. Geb. am 31. 7. 91 Frau Gerda BRUCHMANN, geb. Bieder, Hauptstr. 265, in 3411 Wulfen Nr. 168, Kr. Osterode

Zum 74. Geb. am 5. 8. 91 Frau Ilse PIETZKA, geb. Schubert, Niedergut 7, in 8123 Peissenberg, St. Michel-Weg 3

Zum 73. Geb. am 13. 8. 91 Herrn Alfred BRÜCKNER, Hauptstr. 58, in O-9272 Gersdorf i. Sa., Stollbergstr. 41

Zum 72. Geb. am 5. 8. 91 Frau Martha UEWERICK, geb. Tscheuschner, Hauptstr. 82, in 8391 Ruderting, Ludwig-Thoma-Str. 13

Zum 72. Geb. am 6. 8. 91 Frau Margarete NORUTSCHACKE, geb. Menz, verw. Ilandke — Rodeland — in 8000 München

Zum 71. Geb. am 26. 7. 91 Herrn Gerhard SOMMER, Hauptstr. 172, in 4930 Detmold OT Pivitsheide v.l., Augustdorfer Str. 25

Zum 71. Geb. am 7. 8. 91 Frau Erna KANZELBERG, geb. Neumann, Seiffen 3, in 8390 Passau, Breslauer Str. 50

Zum 71. Geb. am 20. 8. 91 Frau Marianne CHODOWIECKI, geb. Friedrich, An den Brücken 19, in 3550 Marburg, An der Zahlbach 39

Zum 70. Geb. am 27. 7. 91 Herrn Joachim BETTERMANN (Ehemann von Edith B., geb. Opitz), Hauptstr. 214, in 4100 Duisburg 12, Hilfswerkstr. 40

Zum 70. Geb. am 26. 7. 91 Frau Gertrud BADEL, geb. Tschörtner, Tschirnhaus 1, in 8391 Ruderting Ludwig-Thoma-Str. 21

Zum 70. Geb. am 29. 7. 91 Frau Dorothea SCHNEIDER, geb. Jäkel, Hauptstr. 220a, in 1000 Berlin 47, Schrimmweg 50

Zum 70. Geb. am 9. 8. 91 Frau Susanne PINSKER, geb. Grosser, Hauptstr. 89, in 8450 Grub, Kreuzstraße

Zum 65. Geb. am 30. 7. 91 Frau Ruth HARGUS, geb. Blümel, Hauptstr. 19a, in 2409 Scharbeutz, Luschendorfer Str. 5

Zum 65. Geb. am 10. 8. 91 Frau Helene HAINKE, Hauptstr. 30, in 4434 Ochtrup 1, Kaiserskamp 13

Zum 65. Geb. am 17. 8. 91 Herrn Dr. Gerhard PLASS (Ehemann von Magdalene, geb. Schröder), Hauptstr. 210, in 4811 Oerlinghausen, Lipperreihe, Winkelweg 5

Zum 65. Geb. am 2. 8. 91 Frau Else ZIMMERMANN, geb. Friebe, Hauptstr. 104, in 5483 Bad Neuenahr, Wolfgang-Müller-Str. 5

Zum 60. Geb. am 11. 8. 91 Herrn Kurt ROSENBERGER, Poststr. 5, in 5909 Burbach-Würgendorf, Erlenweg 18

Zum 55. Geb. am 25. 7. 91 Herrn Horst LANGER, Bruchhaus Silesia, in 8391 Grubweg, Nr. 118

#### KLEINHELMSDORF

Zum 81. Geb. am 18. 8. 91 Herrn Johannes RUFFER, in 4540 Lengerich, Umlandstr. 24

#### KONRADSDORF

Zum 85. Geb. am 15. 7. 91 Herrn Bernhard BOST, in 2800 Bremen-Süd, Heinrich-Fehrl-Str. 1

Zum 81. Geb. am 4. 8. 91 Herrn Fleischermeister Fritz HAUPTMANN, in 4800 Bielefeld 12, Kürschnerweg 30

Zum 78. Geb. am 23. 7. 91 Herrn Traugott KOISCHWITZ, in 6710 Frankenthal/Pfalz 4, Flomersheim, Haardtstr. 3

Zum 74. Geb. am 26. 7. 91 Frau Gretel TITZE, in 3490 Bad Driburg, Widostr. 23

Zum 74. Geb. am 31. 7. 91 Herrn Herbert WESKE, in 2805 Brinkum, Wittenberger Weg 20

#### KONRADSWALDAU

Zum 79. Geb. am 6. 8. 91 Frau Erna WOCHNER, geb. Sebralla, in 5140 Erkelenz, Brabantstr. 4

Zum 72. Geb. am 20. 7. 91 Herrn Gerhard SOMMER, in O-9442 Pöhla, Erzgeb.

Zum 71. Geb. am 30. 7. 91 Frau Hildegard BAUMANN, geb. Zobel, in 3505 Gudenberg 1, Lamsberger Weg 26

Zum 70. Geb. am 16. 8. 91 Frau Helene WEINHOLD, geb. Nickchen, in 4800 Bielefeld 15, Im Twistel 26

Zum 65. Geb. am 6. 8. 91 Herrn Manfred WILLENBERG, in 3180 Wolfsburg 1, Kurzer Jagden 2

Zum 60. Geb. am 9. 8. 91 Frau Anneliese WARSTAT, geb. Zobel, in 4800 Bielefeld 1, Bernhard-Kramer-Str. 10f

#### KREIBAU

Zum 83. Geb. am 26. 7. 91 Herrn Joachim SCHNABEL, in 3220 Alfeld/Leine, Agnes-Miegel-Weg 1

Zum 77. Geb. am 17. 8. 91 Frau Auguste WUNSCH, in 1000 Berlin 41, Rubensstr. 105

#### LEISERSDORF

Zum 91. Geb. am 13. 8. 91 Frau Viktoria GEIGER, genannt Ignatz, Schubertshof, Anschrift unbekannt

Zum 89. Geb. am 8. 8. 91 Frau Helene KUCHLER, geb. Langer, in O-4851 Pretzsch Kr. Hohenmölsen, Fach 88

Zum 88. Geb. am 20. 8. 91 Frau Elly JAHN, verw. Söhnel, geb. Renner, in 6800 Mannheim 81, Schifferstadter Str. 11

Zum 86. Geb. am 23. 7. 91 Herrn Martin KRAUSE, in 8998 Lindenberg, Nadenberg 13

Zum 81. Geb. am 12. 8. 91 Frau Liesel SEILER, in 6509 Wendelsheim, Auf dem Steig 7

Zum 77. Geb. am 23. 7. 91 Frau Dora KLABUNDE, geb. Bierbaum, in 4300 Essen 11, Dellwigerstr. 123

Zum 77. Geb. am 5. 8. 91 Frau Martha STARKE, in 8307 Mettenbach, Dorfstr. 55

Zum 75. Geb. am 2. 8. 91 Herrn Wilhelm WITTE, in 3250 Hameln/Weser, Buchholzkamp 1

Zum 73. Geb. Frau Elly KIEFER, geb. König, in 7500 Karlsruhe 41, Tiroler Str. 31

#### LOBENDAU

Zum 82. Geb. am 18. 7. 91 Frau Frieda SCHUPPE, geb. Kliem, in 1000 Berlin 44, Ocherstr. 32

Zum 79. Geb. am 20. 7. 91 Frau Anni HIRSCHBACH, geb. Wirth. Sie wohnt bei ihrer Tochter Annimarie Hirschbach, in 7170 Schwäb. Hall, Hopfengarten 9

Zum 74. Geb. am 17. 8. 91 Frau Gertrud SCHMIDT, geb. Jungfer, in 4787 Geseke, Ehrringhauser Str. 27



Am 3. 7. 91 feierte Herbert Evler, 2190 Cuxhaven 13, Dahlienweg 11, seinen 75. Geburtstag

#### LUDWIGSDORF

Zum 91. Geb. am 3. 8. 91 Frau Anna BAUMERT, geb. Gottschling, in 4800 Bielefeld 1, Petristr. 80

Zum 80. Geb. am 10. 8. 91 Herrn Hermann HAUDE, in 4800 Bielefeld 1, Bertha-v.-Suttner-Str. 7

Zum 71. Geb. am 13. 8. 91 Frau Frieda WERHAHN, geb. Willenberg, in 2724 Sottrum, Uppenhof 17

Zum 71. Geb. am 17. 8. 91 Herrn Helmut PÄTZOLD, in 7000 Stuttgart 31, Gibel, Engelbergerstr. 84

Zum 65. Geb. am 19. 8. 91 Herrn Gerhard ANSORGE, in Hondain 62150, 4 rue du Général Leclere, France

Zum 60. Geb. am 6. 8. 91 Frau Lilli ROHR, geb. Glumm, in O-7304 Roßwein, Bahndammstr. 14

Zum 55. Geb. am 6. 8. 91 Herrn Edwin KELLER, in 8751 Kleinwallstadt-Hofstetten, Sickentalstr. 12

Zum 40. Hochzeitstag am 3. 8. 91 Herrn Richard EXNER und Frau Else, in 4800 Bielefeld, Liebermannstr. 15

Wir gratulieren recht herzlich und wünschen für die weiteren gemeinsamen Jahre alles Gute.

#### MÄRZDORF

Zum 83. Geb. am 24. 7. 91 Frau Martha QUÄGWER, geb. Sucker, in 3202 Bad Salzdetfurth, Am Stobenkamp 11

Zum 81. Geb. am 3. 8. 91 Frau Emma SCHWARZ, in 4930 Detmold, Siegfriedstr. 46

Zum 80. Geb. am 14. 8. 91 Herrn Fritz ERLEBACH, in 5226 Reichshof-Wildbergerhütte, Kahlenberg 4

Zum 76. Geb. am 15. 7. 91 Herrn Richard SUCKER, in 4600 Dortmund, Wispelbreite 9

Zum 76. Geb. am 21. 7. 91 Herrn Walter REINISCH, in 4963 Bad Eilsen, Wilhelmstr. 1

Zum 70. Geb. am 26. 7. 91 Frau Else BERGER, geb. Hennemann, OT Moschendorf, ohne nähere Angaben

Zum 70. Geb. am 9. 8. 91 Frau Else DREIZIG, geb. Lieschmann, in O-9611 Niederlungwitz, Hauptstr. 5, PF 08-24

#### MICHELSDORFER VORWERKE

Zum 86. Geb. am 15. 8. 91 Frau Elly FRIEDRICH, in 3400 Göttingen-Geismar, Mittelberg 68

Zum 83. Geb. am 24. 7. 91 Frau Frieda FRIEDEWALD, in 4788 Warstein, Hauptstr. 11

#### MODELSDORF

Zum 91. Geb. am 24. 7. 91 Herrn Richard FOERSTER, in 8591 Alexandersbad, Sickersreuth 2

Zum 91. Geb. am 31. 7. 91 Herrn Fritz RINKE, in 4030 Ratingen 1, Preußenstr. 1a

Zum 89. Geb. am 31. 7. 91 Herrn Paul WERNER, auch Alzenau, in O-8019 Dresden/Sa., Fetscherstr. 111, Clara-Zetkin-Heim A 326. Wir wünschen unserem Kantor alles Gute in seiner neuen Umgebung.

Zum 87. Geb. am 25. 7. 91 Frau Alma BERNHARDT, in 4595 Lastrup b. Cloppenburg, St. Elisabeth-Str. 10 Haistr. 4

Zum 83. Geb. am 2. 8. 91 Frau Martha PUSCH, in 8716 Dettelbach, Bibergau, Biberberg 8

#### NEUDORF AM GRÖDITZBERG

Zum 81. Geb. am 13. 8. 91 Frau Minna KATTNER, geb. Förster, in 4300 Essen 12, Hövelstr. 149

Zum 79. Geb. am 19. 8. 91 Herrn Alfred POHL, in O-1800 Brandenburg, August-Schärttner-Str. 3/47

Zum 73. Geb. am 3. 8. 91 Herrn Werner LUBRICH, Dorfstr. bei Greiser, in 7972 Isny/Allg., Ammannstr. 29

Zum 72. Geb. am 6. 8. 91 Herrn Helmut ROSENBERG, in 3200 Hildesheim, Goethestr. 76

Zum 71. Geb. am 27. 7. 91 Herrn Erwin CONRAD, in 4050 Mönchengladbach, Am Tannenbaum 49

Zum 71. Geb. am 18. 8. 91 Frau Frieda DIERSEN, geb. Ernst, in 4630 Bochum, Kupperstr. 16

Zum 65. Geb. am 29. 7. 91 Frau Erna KRAUSE, in 4054 Nettetal 1, Bruckrath 17a

Zum 60. Geb. am 2. 8. 91 Herrn Willi JUNGE, in 5600 Wuppertal 23, Ommerbornerweg 43

#### NEUKIRCH/KATZBACH

Zum 92. Geb. am 25. 7. 91 Frau Meta HASLER, geb. Liebig, in 3061 Seggebruch, Tallensen Nr. 15

Zum 78. Geb. am 29. 7. 91 Frau Helene HOFFMANN, in 2800 Bremen-Oberneuland, Landgutweg 2 c

Zum 71. Geb. am 15. 8. 91 Frau Helene BUDE, geb. Rindfleisch, in 4800 Bielefeld 1, Voltmannstr. 258

#### PANTHENAU

Zum 81. Geb. am 16. 7. 91 Herrn Oskar GAMPIG, in 5802 Wetter 2, Köhlerwaldstr. 48

#### PILGRAMSDORF

Zum 81. Geb. am 19. 7. 91 Frau Minna KEIL, geb. Frommelt, in 5270 Gummersbach, Paul-Ehrlich-Str. 15 a

Zum 79. Geb. am 4. 8. 91 Herrn Wilhelm MÜLLER, in 3216 Salzhemmendorf, Steigerbrink 4

Zum 79. Geb. am 20. 8. 91 Frau Annemarie PASSLAK, in 5300 Bonn-Röttgen, In der Wehrhecke 33

Zum 74. Geb. am 11. 8. 91 Herrn Robert HÜHNER, in 8300 Ergolding, Hütwiessstr. 9

Zum 70. Geb. am 23. 7. 91 Frau Marta WELZEL, geb. Friedrich, in 7070 Schwäbisch Gmünd, Zwerenbergstr. 4

#### PROBSTHAIN

Zum 91. Geb. am 16. 8. 91 Frau Emma BRAUN, in 3415 Hattorf, Rotenbergstr. 67

Zum 81. Geb. am 31. 7. 91 Frau Alma HEINRICH, geb. Kindler, in 2170 Westerode-Bröckebeck, Basbeck

Zum 79. Geb. am 14. 8. 91 Frau Hildegard SCHÖCKEL, in O-4400 Bitterfeld, Töpferstr. 13

Zum 79. Geb. am 20. 8. 91 Herrn Dr. Heinz GELLRICH, in 7850 Lörrach/Baden, Hermann-Albrecht-Str. 24

Zum 78. Geb. am 14. 8. 91 Herrn Hermann SEIDEL, in 3415 Hattorf, Luisenstr. 12

Zum 76. Geb. am 6. 8. 91 Frau Else GERHARD, geb. Porrmann, in O-8401 Heyda, Boritzer Str. 25

Zum 70. Geb. am 25. 7. 91 Frau Erna DOBERS, geb. Tscheschner, in 3415 Hattorf, Ostpreußenweg 6

Zum 65. Geb. am 17. 8. 91 Herrn Günter JÄCKEL, in 5000 Köln 71, Oranienhofstr. 22

Zum 60. Geb. am 1. 8. 91 Herrn Helmut STEINERT, in 7300 Esslingen, Weilstr. 63

Zum 55. Geb. am 18. 7. 91 Herrn Gerhard WEINHOLD, in O-0401 Weissig 26

Zum 55. Geb. am 2. 8. 91 Frau Gerda PETERS, geb. Borrmann, in 3421 Hördem, Hintere Str. 120

Das Fest der Silbernen Hochzeit feiern am 29. 7. 1991 Herr Joachim PORRMANN und seine Frau Anneliese, geb. Timmermann, in 4540 Lengerich, Brochterbecker Str. 36.

Wir gratulieren recht herzlich und wünschen alles Gute für die weitere gemeinsame Zukunft.

#### BERICHTIGUNG

In unserer Juni-Ausgabe gratulierten wir Herrn Günter LABITZKE, 3340 Wolfenbüttel, zum 65. Geburtstag am 15. 7. 1991. Versehentlich wurde eine falsche Straßenbezeichnung veröffentlicht. Der Straßename lautet richtig: »Bernardusring 6«.

#### REICHWALDAU

Zum 88. Geb. am 21. 7. 91 Frau Frieda FRANKE, geb. Köbe, in 2359 Kisdorf/Holst., Am Krambek 8

Zum 79. Geb. am 30. 7. 91 Frau Frieda LANDECK, geb. Ressel, in 2902 Rastede, Am Eichenbruch

Zum 79. Geb. am 5. 8. 91 Frau Frieda ZOBEL, in 5100 Aachen-Eilendorf, Cäcilienstr. 11

Zum 72. Geb. am 31. 8. 91 Frau Frieda ZIEMER, geb. Brinnig, in 6730 Neustadt, Am Knappengraben 9

Zum 70. Geb. am 23. 7. 91 Herrn Helmut SUHR, in 8872 Burgau, Mühlstr. 21

Zum 65. Geb. am 24. 7. 91 Herrn Ernst AXT (Ehemann von Gerda, geb. Brinnig), in O-4000 Halle, Albert-Schmidt-Str. 5

Zum 55. Geb. am 6. 8. 91 Frau Marianne GÖHLICH (Ehefrau von Gerhard G.), in 3071 Leese, Gerhart-Hauptmann-Str. 6

Zum 50. Geb. am 30. 5. 91 nachträglich Herrn Siegfried DÖRING, in 3422 Bad Lauterberg, Osterhagen, Am Pfingstanger 19

#### HERZLICHEN DANK

*allen Reichwaldauer Heimatfreunden für die mir vom Ortstreffen übermittelten Genesungswünsche.*

*Herta Limberg, geb. Rüffer*

#### REISICHT

Zum 94. Geb. am 27. 7. 91 Frau Emma BÜRGER, Nr. 118, in 5600 Wuppertal-Barmen, Untere Lichtenplatzer Str. 44

Zum 91. Geb. am 5. 8. 91 Herrn Bruno FRIESE, Nr. 32, in 8901 Anhausen über Augsburg 2, Kornstraße 10

Zum 87. Geb. am 29. 7. 91 Frau Marta FÖRSTER, geb. Stephan, Nr. 7, in O-4020 Halle/S., Lettiner Str. 2, PF 6/149

Zum 83. Geb. am 21. 7. 91 Frau Hedwig REICHEL, geb. Brückner, Nr. 10, in 8800 Ansbach, Hauptstr. 7

Zum 82. Geb. am 4. 8. 91 Herrn Willi BÜRGER, Nr. 115, in O-4020 Halle/S., Schreiberstr. 48

Zum 82. Geb. am 23. 7. 91 Frau Annemarie HAMANN, Nr. 95, in 8451 Lauterhofen, Schulstr. 8

Zum 82. Geb. am 24. 7. 91 Frau Berta SENFT, geb. Lorenz, Nr. 33, in O-1040 Berlin, Chausseestr. 42a

Zum 81. Geb. am 3. 8. 91 Frau Margot BAUSCHKE, Nr. 14, in 1000 Berlin 42, Kosleckweg 11 b

Zum 78. Geb. am 23. 7. 91 Frau Edith LORENZ, geb. Kasig, Nr. 33, in 4660 Gelsenkirchen-Buer, Tilsiter Str. 11

Zum 77. Geb. am 4. 8. 91 Herrn Erwin KUNICK, Nr. 34, in O-5000 Erfurt, Weimarsche Str. 44

Zum 76. Geb. am 25. 7. 91 Frau Betty MEISSNER, Nr. 25, in 4081 Langenfeld, Feldstr. 1

Zum 72. Geb. am 3. 8. 91 Frau Elfriede KONRAD, geb. Stiegler, Nr. 82, in 4320 Hattingen, Rabestr. 24

Zum 72. Geb. am 10. 8. 91 Frau Else HÜBNER, Nr. 138, in 3000 Hannover-Döhren, Görliitzer Hof 4

Zum 71. Geb. am 3. 8. 91 Frau Gerda BOMBERGER, geb. Riedel, Nr. 85, in 8000 München, Belgradstr. 4

Zum 71. Geb. am 19. 8. 91 Frau Margot FRITSCHOW, geb. Leuschner, Nr. 102, in 3006 Burgwedel, Hornweg 6

Zum 65. Geb. am 17. 8. 91 Frau Edith SCHUBERT, geb. Kirsch, in 8540 Schwabach, Königstr. 5

Zum 60. Geb. am 22. 7. 91 Herrn Helmut RIEDEL, Nr. 90, in 8831 Kipfenberg Krs. Eichach

Zum 55. Geb. am 10. 8. 91 Herrn Harry BÜRGER, Nr. 115, in O-4020 Halle/S., Schreiberstr. 48

Zum 55. Geb. am 17. 8. 91 Herrn Wolfgang TEUBNER, ohne nähere Angaben

Zum 50. Geb. am 31. 7. 91 Frau Elke BITTERMANN, Nr. 113, in O-7031 Leipzig 31, Schmiedestr. 11

#### RÖVERSDORF

Zum 80. Geb. am 5. 8. 91 Frau Frieda BREITER, geb. Hauptfleisch, in 4423 Gescher/Westf., Körnerweg 6

Zum 77. Geb. am 4. 8. 91 Herrn Bruno ZOBEL, auch Hohenliebenthal, in 2190 Cuxhaven 13, Altenwalde, Geranienweg 1

Zum 75. Geb. am 8. 8. 91 Herrn Walter SCHUCHARDT (Ehemann von Ursula Sch., geb. Schade), in 6078 Neu-Isenburg, Schützenstr. 62

#### SAMITZ

Zum 88. Geb. am 1. 8. 91 Herrn Fritz PREDIGER, in 5609 Hückeswagen, Dreibäumen 1

Zum 77. Geb. am 20. 8. 91 Frau Linda ZOBEL, geb. Hitziger, in 5253 Lindlar, Buchenweg 11

Zu einem gemütlichen Beisammensein trafen sich die ehemaligen Samitzer **Gerda Höfig**, O-8210 Freital 3, Wilsdrufferstr. 140, **Herta und Martin Labatzke**, O-7290 Torgau, Straße des Friedens 49, und **Lieselotte Smolarezyk**, 5440 Mayen, Alte Hahl 17, bei **Edith und Horst Obst** in 6573 Simmertal, Brunkensteinstr. 14.

Sie grüßen auf diesem Wege alle Bekannten aus Samitz und den umliegenden Ortschaften.

#### SANDWALDAU

Zum 87. Geb. am 24. 7. 91 Frau Elfriede SIEGEMUND, geb. Koschik, in O-9055 Karl-Marx-Stadt, Annabergstr. 344

#### SCHIERAU

Zum 81. Geb. am 1. 8. 91 Frau Erna JÜTTNER, geb. Beer, in 8670 Hof/Saale, Bahnhofstr. 31

#### SCHÖNFELD

Zum 72. Geb. am 6. 8. 91 Frau Gertrud DRESCHER (Tochter des Gastwirts Scholz), in 4040 Neuß, Kanalstr. 15

#### SCHÖNWALDAU

Zum 87. Geb. am 6. 8. 91 Frau Meta KUNZE, geb. Kluge, in 4540 Lengerich/Westf., Richard-Wagner-Str. 16

Zum 80. Geb. am 16. 7. 91 Frau Erna HANKE, in 2093 Stelle, Achterdeich 9

Zum 74. Geb. am 26. 7. 91 Herrn Helmut SEITZ (Ehemann von Frau Selma, geb. Opitz), in 3060 Wendhagen bei Stadthagen, Schaumburger Weg 2

#### SEIFERSDORF

Zum 91. Geb. am 20. 7. 91 Frau Ida PILZ, geb. Putzker, in 5203 Much, Leverath 117  
Zum 89. Geb. am 7. 8. 91 Frau Frieda MENZEL, geb. Hoffmann, in 4543 Lienen, Dahlienweg 3

#### STEINBERG

Zum 83. Geb. am 19. 7. 91 Frau Martha SCHWITZKI, geb. Jakob, in 4714 Selm, Am Krummekamp 8

Zum 81. Geb. am 16. 8. 91 Frau Selma SCHÖN, geb. Kobelt, in 2800 BRemen 41, Baseler Str. 24

#### STEINSDORF

Zum 85. Geb. am 8. 8. 91 Frau Minna OLSSON, geb. Stiebitz, verw. Scholz, in 4800 Bielefeld 1, Feldstr. 3

Zum 70. Geb. am 17. 5. 91 nachträglich Herrn Herbert KNEBEL, in 3380 Goslar, Hahndorf, Paterhof 1a

#### STAUDNITZ

Zum 80. Geb. am 5. 8. 91 Frau Erna SCHADE, geb. Schmidt, auch Haynau, Ring, in 5270 Gummersbach, Sienhardt-Str. 21

Zum 70. Geb. am 4. 8. 91 Frau Frieda ASBACH, geb. Wiedermann, in 5880 Lüdenscheid, Wiesenstr. 15

#### TIEFHARTMANNSDORF

Zum 97. Geb. am 22. 7. 91 Herrn Gustav FROMMHOLD, in 2170 Hemmoor-Basbeck, Bahnhofstr. 2

Wir Tiefhartmannsdorfer grüßen Sie, lieber Herr Frommhold, zu diesem Tage ganz besonders mit allen guten Wünschen! Sie sind der älteste Bewohner des Dorfes, waren langjähriger und tüchtiger Bürgermeister, und wenn das möglich wäre, müßten Sie nun zum Ehrenbürger ernannt werden!

Alles, alles Gute

*Ihre Tiefhartmannsdorfer*

Zum 91. Geb. am 20. 8. 91 Frau Anna RAUPACH, geb. Weist, in 2170 Hemmoor, Cuxhavener Str. 5

Zum 84. Geb. am 24. 7. 91 Frau Erna RAUPACH, geb. Schiller, in 4800 Bielefeld 1, Brückenstr. 33

Zum 82. Geb. am 17. 8. 91 Frau Else BERGER, geb. Münster, in 4294 Isselburg 1, Schüttensteiner Str. 1

Zum 78. Geb. am 17. 8. 91 Frau Martha SCHWARZER, geb. Geisler, in 3071 Stöckse Nr. 112

Zum 77. Geb. am 2. 8. 91 Frau Bertha ZEDLITZ, geb. Monse, in 3420 Herzberg/Harz, Ulmenstr. 16

Zum 75. Geb. am 7. 8. 91 Frau Else STUKE, geb. Stübner, in 3071 Stöckse, Kr. Nienburg

Zum 75. Geb. am 9. 8. 91 Herrn Hermann HOFFMANN, in 3320 Salzgitter 21, Sternbergstr. 2

Zum 74. Geb. am 5. 8. 91 Frau Dorothea HIRSCH, geb. Münster, auch Schönau, in O-1821 Dippmendorf Kr. Belzig, Freibadstr. 24

Zum 72. Geb. am 14. 8. 91 Frau Hildegard WIRTH, geb. Opitz, O-6505 Münchenbernsdorf, Bahnhofstr. 31

Zum 72. Geb. am 17. 8. 91 Herrn Richard MÜLLER, in 2168 Nordleda, Kampen 25

Zum 71. Geb. am 10. 8. 91 Frau Klara MÜLLER, geb. Bruchmann, in 3070 Nienburg, Havelstr. 11

Zum 71. Geb. am 17. 8. 91 Frau Gertrud STEINERT, geb. Gebhardt, in 4700 Hamm, Schlagenkamp 2

Zum 70. Geb. am 7. 8. 91 Herrn Herbert KNOBLOCH, in 6311 Hettenhausen, Hartlingsgrabenstr. 15

Zum 70. Geb. am 12. 8. 91 Herrn Werner GEHRMANN (Ehemann von Anneliese Barg), in 2308 Preetz, Wilh.-Raabe-Str. 78

Zum 70. Geb. am 16. 8. 91 Frau Else MARSEN, geb. Mattern, in 2178 Otterndorf-Süderwisch

Zum 60. Geb. am 25. 7. 91 Herrn Erwin TRAUTMANN, in 4401 Laer Bez. Münster

Zum 60. Geb. am 7. 8. 91 Frau Gerda WOLF, geb. Gebauer, in 1000 Berlin 42, Hessenring 6

Zum 60. Geb. am 20. 8. 91 Herrn Manfred GRÄBER, in O-9531 Wilsdorf

Zum 55. Geb. am 18. 8. 91 Frau Erika MARKOW, geb. Erbe, in 6450 Hanau, Plantagenstr. 10

Zum 50. Geb. am 13. 8. 91 Herrn Werner FRIEBE, in 2210 Itzehoe, Lohweg 10

#### ÜBERSCHAR

Zum 93. Geb. am 16. 8. 91 Frau Emma BLÜMEL, in 8622 Burgkunstadt, Weinbergweg 5

Zum 71. Geb. am 3. 8. 91 Frau Gerda BOMBERGER, geb. Riedel, in 8000 München, Schyrenstr. 11

#### ULBERSDORF

Zum 84. Geb. am 16. 7. 91 Frau Frieda STOLL, in 2803 Weyhe-Leeste, Lindenstr. 24

Zum 76. Geb. am 17. 8. 91 Frau Frieda ERNST, in 4476 Werthe, Hauptstr. 54

Zum 71. Geb. am 27. 7. 91 Herrn Erwin ÖNRAD, in 4050 Mönchengladbach, Am Tannenbaum 49

Zum 71. Geb. am 3. 8. 91 Frau Hilde BEIER, geb. Breuner, in 5204 Lohmar 21, Bergstr. 15

#### WILHELMSDORF

Zum 77. Geb. am 16. 7. 91 Frau Klara HOFFMANN, geb. Hanke, in 5982 Neuenrade, Herderstr. 2

Zum 74. Geb. am 5. 8. 91 Frau Elfriede BOY-SCHNABEL, geb. Klemmt, in 6350 Bad Nauheim, Herrmann-Ehlers-Str. 15

Zum 55. Geb. am 7. 8. 91 Frau Marianne HENTSCHEL, geb. Scholz, in O-1241 Buchholz, über Fürstenwalde/Spree

#### WITTGENDORF

Zum 85. Geb. am 14. 8. 91 Frau Hedwig BÜRGER, in 4700 Hamm 1, Stresemannstr. 12

Zum 78. Geb. am 17. 7. 91 Frau Margarete WEINKNECHT, in 2190 Cuxhaven, Peter-Mertens-Weg 24

Zum 60. Geb. am 2. 8. 91 Frau Eva NIXDORF, geb. Daum (Ehefrau von Artur N.), 5000 Köln 1, An der Bottmühle 12

Zum 60. Geb. am 10. 8. 91 Herrn Hans BUSCH (Ehemann von Erna, geb. Lange), in 4708 Kamen-Heeren, Zum Mühlbach 11

#### WOITSDORF

Zum 87. Geb. am 29. 7. 91 Frau Elise WILLENBERG, geb. Hübner, in 7541 Görzitz ü. Calau (NL.) OT Belten

#### WOLFSDORF

Zum 73. Geb. am 6. 7. 91 nachträglich Herrn Kurt FREUDENBERG, in 2190 Cuxhaven 13, Oxstedter Str. 18

Zum 70. Geb. am 13. 8. 91 Frau Herta RÖHRICH, geb. Ressel, Lindenstr. 21, in 8584 Kennath-Stadt, Adalbert-Stifter-Str. 11

## † Unsere Toten †

#### GOLDBERG

HELBIG, Willi, 8650 Kulmbach, Biegersguter Weg 2, am 10. 5. 91, 88 Jahre

#### HAYNAU

WEIDNER, Minna, geb. Hoffmann, Friedrichstr. 29, in O-5210 Arnstadt, Altersheim, am 4. 4. 91, 85 Jahre

#### SCHÖNAU/KATZBACH

Prof. GEHRMANN, Werner, 5000 Köln 41, Heimbacher Str. 30, am 19. 7. 90, 86 Jahre

BZYL, Anna, geb. Aust, 4422 Ahaus, Am Rabenhorst 9, am 1. 6. 91, 95 Jahre

HEIMING, Katharina, geb. Krätzig, Ring 10, in 4300 Essen 14, Im Beuler Feld 4, am 25. 6. 91, 92 Jahre

#### ALZENAU

FÖRSTER, Alfred (Ehemann von Gertrud, geb. Hindemith), O-8501 Weifa, Lindenstr. 23, am 23. 5. 91

FIEBIG, Herta, geb. Schulz (Neu Schweinitz), in 8058 Erding/Bay., Trindlstr. 12, am 29. 6. 91, 67 Jahre

#### BAUDMANNSDORF

SCHEURICH, Frieda, geb. Genchr, Mühle, in O-2601 Korleput, Güstrow, am 18. 2. 91, 85 Jahre

#### HARBERSDORF

HOFERICHTER, Irmgard, 3017 Pattensen, Ostlandstr. 20, am 26. 4. 91, 62 Jahre

MESCHTER, Klärchen, 4439 Metelen, Fechtstr. 7, am 22. 5. 91, 69 Jahre

RÖSLER, Erich, 5927 Erndtebrück, Sonnenhang 2, am 10. 6. 91, 68 Jahre

#### HOHENLIEBENTHAL

SCHLIWA, Thoma, 4540 Lengerich/West., Umlandstr. 3, am 16. 5. 91, 62 Jahre

#### HUNDORF

WEHNER, Willi, 4630 Bochum 6, Dörpfeldstr. 5, am 14. 5. 91, 87 Jahre

#### KAUFFUNG

SCHAMPERA, Johann, Tschirnhaus 1 A, in 8648 Tettau/Ofr., Untere Siedlung 38, am 23. 5. 91, 77 Jahre

HÄRTEL, Helene, geb. Klose, 5900 Siegen-Geisweid, Schießbergstr. 60, am 7. 6. 91, 88 Jahre

TRAEGER, August, Dreihäuser, 5970 Plettenberg, Rheinlandstr. 33, am 11. 6. 91, 82 Jahre

SZYMANSKI, Hedwig, geb. Raupach, Gemeindefeld 3, in 8585 Speichersdorf, Bahnhofstr. 18, am 5. 6. 91, 76 Jahre

#### KONRADSWALDAU

SOMMER, Kurt (Ehemann v. Käthe, geb. Sachs), in 4800 Bielefeld 11, Wintersheide 6, am 27. 5. 91, 63 Jahre

#### KREIBAU

HOFFMANN, Erich, O-3601 Haus Nienburg/Halberstadt, am 2. 6. 91, 80 Jahre

#### MODELSDORF

WALTER, Rudie, 4018 Langenfeld, Rotkelchenweg 18, ohne nähere Angaben

#### NEUKIRCH/KATZBACH

Kreiner, Edeltraut, 6660 Zweibrücken, Etzelweg 12, August 1990, 57 Jahre

#### REICHWALDAU

JOSTMEIER, Karl-Heinz (Ehemann von Else, geb. Rüffer), in 4990 Lübbecke 1, Bohlenstr. 41, am 15. 5. 91, 62 Jahre

#### SCHIERAU

SCHOLZ, Emma, geb. Stenzel, 3000 Hannover 91, Flebbeweg 1, am 14. 6. 91, 82 Jahre

#### STEINSDORF

WEDEL, Siegfried, Duisburg-Rheinhausen, Gerhart-Hauptmann-Str. 19, am 5. 6. 91, 67 Jahre

#### ULBERSDORF

HEIN, Dieter, O-7812 Lauchhammer 2, Nordstr. 4, am 30. 5. 91, 70 Jahre

#### WITTGENDORF

SCHÖPS, Richard, O-Schwerin, Max-Suhrbier-Str. 47, am 7. 5. 91, 75 Jahre

#### WOLFSDORF

HAUDE, Kurt, 6455 Erlensee, Turmstr. 11, am 22. 5. 91, 79 Jahre

## Familien- nachrichten



... und nun alle auf einmal:

**Herzlichen Glückwunsch,  
liebe Ilse!**

Am 17. Juli 1991 wird Ilse Müller, geb. Sprenger, verw. Thiel, aus Haynau, Mönchstraße 1 (Haynauer Stadtblatt), jetzt 5480 Remagen, Gartenstraße 14,

**70 Jahre.**

Kaum ein Treffen in Solingen hat sie ausgelassen, um ihre Freunde wiederzusehen. Außerdem organisiert sie mit ihrem Ehemann Heinz das Klassentreffen. Ausflüge zur Burg Eltz oder Schiffsreisen auf dem Rhein waren u. a. Höhepunkte der »Haynauer Mädels«. Sogar aus der ehem. DDR kamen damals einige Klassenkameradinnen angereist, um hier in alten Erinnerungen zu schwelgen.

Zu ihrem Ehrentag werden sich wieder viele Gratulanten aus dem großen Freundeskreis einfinden, um ihrer Ilse alles Gute zu wünschen.

Hanna Grandel serviert:

## Spezialitäten aus Schlesien

— Anekdoten und Rezepte —

84 Seiten, abwaschbarer Bezug, Fadenheftung  
Format: 17 x 18 cm — **DM 19,80**

Übersichtlich und authentisch werden in diesem Buch die wichtigsten Rezepte der schlesischen Küche präsentiert: Apfel im Schlafrock, Braubiersuppe, Christstollen, Galuschel, Häckerle, saurer Jug, Mohnklöße und und und ...

Dieses Kochbuch können Sie beziehen durch Ihre

**GOLDBERG-HAYNAUER HEIMATNACHRICHTEN**

— Abt. Buchversand —

## GESUCHT WERDEN

aus dem Kreis Goldberg  
ehemalige Hohendorfer des Jahrgangs 1923.

Nachricht erbeten an:

**Paul Pierschek**

Bockerother Straße 115 · 5330 Königswinter 21

Telefon (0 22 44) 15 76

Absender: **H 3309 E**  
**Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten**  
 Hans-Dietrich Bittkau  
 Postfach 68 01 55, 3000 Hannover 61

HERRN  
 HEYLAND SIEGFRIED  
 GERH. HAUPTMANN STR. 7

*Wir wollen nicht trauern,  
 daß wir sie verloren haben,  
 sondern dankbar sein,  
 daß sie bei uns war  
 und in unserem Herzen weiter lebt.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma, unserer Schwester, Schwägerin und Tante

### ANNA BZYL

geb. Aust

\* 1. Januar 1896 in Kleinhelmsdorf/Schlesien  
 † 1. Juni 1991 in Billerbeck  
 früher Schönau (Katzbach), Schloßstr. 9

Nach einem erfüllten Leben gab sie ihre Seele in die Hände des Schöpfers zurück.

**ERICH UND GERTRUD RUDOLPH**  
 geb. Bzyl

**WILLY UND HILDEGARD KRETZ**  
 geb. Bzyl

**HERBERT UND CHRISTEL BZYL**  
 geb. Mischer

**HANS UND INGE BZYL** geb. Köbbing  
**MIT ENKELN UND URENKELN**

4422 Ahaus, Am Rabenhorst 9

Die Eucharistiefeier fand statt am Mittwoch, dem 5. Juni 1991, um 15.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Josef; anschließend war die Beisetzung.

inen Händen.

Ein Leben voll Güte und Fürsorge hat sich vollendet.  
 Wir nehmen Abschied von unserer lieben Mutter und Schwiegermutter, Oma, Uroma und Tante

### HELENE HÄRTEL

geb. Klose

\* 20. 7. 1902 † 7. 6. 1991

früher Kauffung/Katzbach

In stiller Trauer:

**GEORG HÄRTEL**  
 und Frau **IRMGARD** geb. Knoblich

**KURT HÄRTEL**  
 und Frau **ANNELIESE**  
 geb. Büdenbender

**ENKEL und URENKEL**  
**UND ALLE ANVERWANDTEN**

5900 Siegen-Geisweid, Schießbergstraße 60  
 und Siegen-Weidenau, den 10. Juni 1991

Die Beerdigung hat am 11. Juni 1991 stattgefunden.

Das Büro der  
**GOLDBERG-HAYNAUER HEIMATNACHRICHTEN**  
 ist montags bis freitags  
 von 8.00 bis 12.00 Uhr geöffnet

Plötzlich und unerwartet verstarb unsere liebe Mutter, Oma und Uroma

### EMMA SCHOLZ

geb. Stenzel

\* 10. 8. 1908 † 14. 6. 1991

früher Schierau

Im Namen  
 aller Angehörigen

**WALTER SCHOLZ**  
**UND FRAU HILDEGARD**

**ANNA HERRDE** geb. Stenzel

3000 Hannover 91  
 Flebbeweg 8

## »Rübezahl«

Märchen vom Rübezahl  
 neu erzählt von Chr. Kutschera  
 mit 8 Farbtafeln von Ulrik Schramm  
 80 Seiten — bunter Efaln-Einband — DM 9,80

Das Buch „Rübezahl“ enthält die schönsten Geschichten aus dem Sagenkranz um den Berggeist des Riesengebirges, z. B. „Wie Rübezahl zu seinem Namen kam“, „Rübezahl, der Kinderfreund“, „Der mitleidige Weihnachtsmann“ u.v.a.

Dieses Buch erhalten Sie durch Ihre

**GOLDBERG-HAYNAUER HEIMATNACHRICHTEN**  
 — Abt. Buchversand —

### Busreisen 1991

Liegnitz . . . . . 06. 09. bis 11. 09. 1991  
 Breslau . . . . . 06. 09. bis 11. 09. 1991

### REISEBÜRO SOMMER

Windmühlenweg 29A · 4770 Soest · Tel. (02921) 7 32 38

*Liebe Leser,*  
 denken Sie bitte an die Bezugsgeld-  
 überweisung für 1991.

Unsere Kontonummer lautet:

**Postgiroamt Hannover**  
**4992 33-300**

Ihre  
**GOLDBERG-HAYNAUER**  
**HEIMATNACHRICHTEN**



Herausg.: H.-D. Bittkau, Zeitungsverlag „Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten“, Postf. 68 01 55, 3000 Hannover 61, Telefon 05 11 / 58 12 20. Schriftleitung: Hans-Dietrich Bittkau. — Erscheinungsweise: Monatlich 1 x — am 15. — Anzeigenschluß: 12 Tage vor Erscheinungsdatum. — Einsendeschluß: Für Geburtstage und Familiennachrichten 3 Wochen vor Erscheinen. — Bestellungen: Direkt beim Verlag und bei allen Postämtern der Bundesrepublik möglich. — Bezugspreis: Jährlich DM 36,— (einschl. Postzustellgebühr und 7 % Mehrwertsteuer), im voraus zu zahlen. Anzeigenpreise: Für Geschäftsanzeigen 1-spaltige 1-mm-Anzeige DM 0,95 zuzügl. MWST. Familienanzeigen: Für die 1-spaltige 1-mm-Zeile DM 0,70 zuzügl. MWST., ausgenommen Werbemittler, auf Anfrage. — Konten: Postgirokonto: Hannover 499233-300 · Hans-Dietrich Bittkau, Hannover. Druck: Druckerei Bittkau GmbH, 3000 Hannover 61, Eichendorffstraße 2. — Beiträge, die mit dem Namen des Verfassers oder seinen Initialen gekennzeichnet sind, stellen die Meinung des Autors, nicht aber die Meinung der Redaktion dar. — Manuskripteinsendungen: Ohne Rückporto kann eine Rücksendung nicht erfolgen. — Eine Nichteinlösung der Bezugsgebühren bei der Post gilt nicht automatisch als Abbestellung. Abbestellungen: Nur halbjährlich im voraus zum 30. Juni bzw. 31. Dezember möglich.